

UNVERGESSLICH SCHÖN

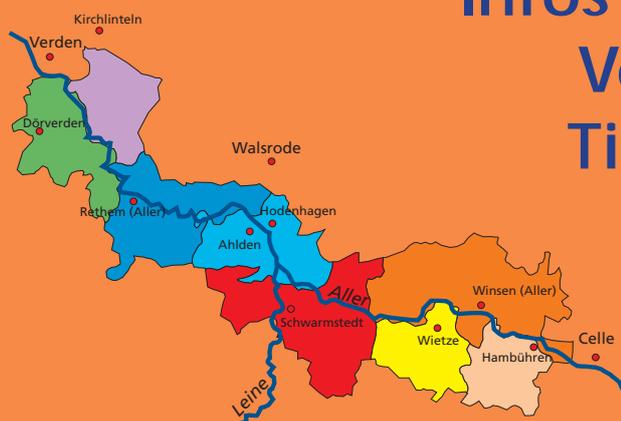


HERBST 64. AUSGABE

ALLER-LEINE-TAL

aktuell

Infos aus der Region
Veranstaltungen
Tipps und Trends



September/Oktober/November 2017



Zu Besuch in Wittlohe



Ausflüge im Aller-Leine-Tal



A.L.T. Spezial Erntezeit



Verden verführt

...bunt und abwechslungsreich in den Herbst

Sie sind noch auf der Suche nach einem besonderen Ausflugsziel? Lassen Sie sich von Verden verführen...



Stadtführungen 2017 „Die Besonderen“
2. und 4. Sonntag im Monat, 15 Uhr



Stadtbiläum - Ein Fest für alle
350 Jahre Vereinigung von Norder- und Süderstadt
02. September, Fußgängerzone

Herbstflohmarkt in der Innenstadt
09. September, Fußgängerzone

Jazz- und Bluestage mit verkaufsoffenem Sonntag
23. - 24. September, Fußgängerzone

Verkaufsoffener Sonntag
05. November, Fußgängerzone



HalloVerden-Festival
11. November, 16.30 Uhr, Stadthalle Verden

Werk-Kunst-Ausstellung
25. - 26. November, Rathaus

Weitere Veranstaltungstipps und Informationen finden Sie unter

Tourist-Information

Große Straße 40 | 27283 Verden | Tel. 04231 12 345 |
touristik@verden.de | www.verden.de



Erzähl bloß keine ollen Kamellen!

Wir suchen zur Vervollständigung unseres Teams in den Pflegezentren **Lorishof und Riethagenhof**:

- **Pflegekräfte** (m/w) in VZ und TZ
- **Pflegehelfer** (m/w) in TZ



**tegeler Pflege & Gesundheit
Lorishof GmbH**
Cordinger Straße 57
29699 Bomlitz
Tel.: 05161 - 4 81 14-0
Fax: 05161 - 4 81 14-62
info@lorishof-tegeler.de

**tegeler Pflege & Gesundheit
Riethagenhof GmbH**
Bahnhofstr. 4-6
29693 Hodenhagen
Tel.: 05164 - 8 02 54-0
Fax: 05164 - 8 02 54-20
info@riethagenhof-tegeler.de

Wir kümmern uns.



44. Wietzendorfer Honigfest

Mehr als 100 Aussteller
präsentieren sich im Ortskern
Bühnenprogramm mit regionalen
Künstlern, Musikern und Vereinen

1. Wietzendorfer Schülerband-Contest

Highlight

Eintritt: 3,- € je Tag,
Kinder unter 12 J. frei



23. & 24.
September
2017



Neuheiten:

Verwendung unter anderem von Dinkelmehl
neue Brötchensorten
auf Wunsch auch glutenfrei
verschiedene Frühstücksvarianten
belegte Brötchen auch zum Mitnehmen
Brötchen und Kuchen auf Vorbestellung
kostenloses WLAN
Raumvermietung für private Feiern,
Vereinstreffen, Spieleabende

Kleiner Graben 20a

Tel.: 0 51 61 / 7 87 02 62
29664 Walsrode

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag

8.00 bis 18.00 Uhr

Sonntag

14.00 bis 18.00 Uhr

Samstag Ruhetag,

sowie nach telefonischer Vereinbarung

INHALT

EDITORIAL

LEADER UND PROJEKTE	
Museum für Kalibergbau im Aller-Leine-Tal	4
Das E-Auto wird kommen	4
E-Mobilitätsforum lockt zahlreiche Besucher in das A.L.T.	5
REPORTAGE	
Das Gut Allerwiesen und der „Heide Horse Trail“	6
REGIONALER MACHER	
Horst Lehrke	7
Christel Harmrolfs	7
AUSFLUGSTIPP	
Streifzug durch die Heide	8
9. Oldtimertreffen auf dem Winsler Museumshof	9
Entdeckertag	9
INFOS	
Infos aus der Region	10-13/25
Ein- und Ausblicke	30
ORTSPORTRÄT	
Wittlohe	20/21
LOKALE WIRTSCHAFT	
Handwerk	22/23
KUNST UND KULTUR	
50 Jahre Heinz-Heyder-Schule	24
Rolling Stones Fan Museum	24
A.L.T. Spezial	
Erntezeit	26-29
Ernten, Mosten, Treckerfahren	27
Erntefeste	28/29
VERANSTALTUNGEN	
Was ist los im Aller-Leine-Tal	14-19

EDITORIAL

Liebe Leserinnen, liebe Leser,



sollen wir nun hinter diesen nassen Sommer einfach einen Haken machen und auf schöne Tage im September hoffen, so wie sie uns im letzten Jahr geschenkt wurden? So einfach ist das nicht – wir sind in der Erntezeit und speziell die Obstbauern haben Verluste zu beklagen. Vieles hatte sich bereits nach den andauernden Aprilfrösten entschieden: Erfrorene Blüten also kaputte Fruchtstände, so einfach ist das – und so schwierig für Anbauer, die von den Produkten leben müssen. Und wieder kommt in diesem Zusammenhang das Thema Klimawandel auf den Tisch. Unter dem Motto „Alles Akku“ sorgte kürzlich eine Impulsveranstaltung für reges Interesse an neuesten Elektromobilen. Diese sollen natürlich mit Ökostrom „betankt“ und gern von mehreren Fahrern im Wechsel genutzt werden. Nicht jeder braucht das Auto täglich und dann greift die Idee des E-Carsharing – zurzeit ein großes Thema in unseren Gemeinden. Demnächst sollen uns mehr „Leiseroller“ in den Dörfern begegnen. Carsharing, man könnte auch sagen „Auto teilen“ - ist wahrscheinlich zu altmodisch. Unsere Tante Meta regt sich in ihrer plattdeutschen Kolumne herrlich über die Anglizismen auf. „Sale – früher heeet dat Utverkoop“, nennt sie ein Beispiel. Mir fallen Weitere ein, die vielen Highlights zum Beispiel oder die Events, die so laufen. Im Ortsporträt Wittlohe begegnet uns ein Hochzeitstbiter im Smoking (auch englisch – soll ich Rauchanzug sagen ...?). Die Jacke wurde in der Klamottenkiste entdeckt, einer Einrichtung nahe der schmucken Kirche, die ein Zeichen gegen die Wegwerfgesellschaft setzt. Erfreuen wir uns nun an den Herbstfrüchten, die dem Aprilfrost nicht zum Opfer gefallen sind. Viele Veranstaltungen locken Gäste in die Dörfer, wo mit viel Herzblut dekoriert, gebacken und musiziert wird. Kleine Feste für die Sinne erwarten uns im Herbst. Genussreiche Stunden wünscht Ihnen mit herzlichen Grüßen
Birgit Niski-Otto

Titelbild: Wittlohe, (Heisecopter Professionelle Luftaufnahmen)

Anzeigenannahme:

Für die Gemeinden Dörverden, Kirchlinteln
Hermann Benoit, Tel.: (0 51 61) 4 81 29 06, Fax: (0 51 61) 4 81 29 07
E-Mail: lohedoben@t-online.de
Für die Gemeinden Hambühren, Wietze, Winsen
Hans Voltmann, Tel.: (0 50 74) 14 24, Fax: (0 51 61) 60 25 89
E-Mail: hvoltmann@freenet.de
Für die Gemeinden Hohenhagen, Rethem, Schwarmstedt
Birgit Niski-Otto, Tel.: (0 50 71) 91 22 44, Fax: (0 51 61) 60 25 89
E-Mail: niski-otto@telehaus-lindwedel.de

www.aller-leine-tal-aktuell.de

IMPRESSUM

Herausgeber: **Telehaus Lindwedel e.V.**
Redaktionsleitung, Satz, Layout: **Ute Frommberger**
Am Berge 2
29664 Dúshorn
Tel.: (0 51 61) 60 25 90
Fax: (0 51 61) 60 25 89
E-Mail: utefrommberger@telehaus-lindwedel.de
Idee und Konzeption:
Telehaus Lindwedel e.V.
Sprockhofer Str. 20
29690 Lindwedel
Tel. (01805) 96 03 00, 12 Cent/min
Redaktion:
Birgit Niski-Otto (bno),
Hermann Benoit (ben),
Lothar Bluhm (lhb),
Hans Voltmann (hvo)
Druck:
Heide-Druck GmbH & Co.KG Bergen
vierteljährlich
Auflage:
10.000
Redaktionsschluss:
20.10.2017
Ausgabe:
Nr. 64, September/Okttober/November 2017



PEFC zertifiziert
Gedruckt auf OmniSilk Bilderdruck silk matt PEFC 100%.
Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten
Wäldern und kontrollierten Quellen.
www.pefc.de

Die Redaktion behält sich vor, Texte und Leserbriefe zu ändern und zu kürzen. Für namentlich gekennzeichnete Artikel ist der Verfasser verantwortlich. Keine Gewähr und kein Honorar für unaufgefordert eingesandte Manuskripte und Bilder. Eigene Beiträge und Abbildungen der Zeitschrift sind urheberrechtlich geschützt.

gegründet 1868

DIERKING Brennstoffe Heizöl

Ihr Fachmarkt ... über 1000 m²

Öfen & Kamine

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8.30-18.00 Uhr
durchgehend geöffnet
Samstag 9.00-12.30 Uhr

**Kaminöfen
Specksteinöfen
Kohle-/Holzherde** ... über 30 Öfen
und Herde in der
Ausstellung!

www.dierking-rodewald.de

Stark durch Großverkauf - 2500 Fachgeschäfte kaufen gemeinsam ein!

DIERKING Hauptstr. 71 · Rodewald
Tel. 0 50 74 / 9 68-0

LEADER IM ALLER-LEINE-TAL



Museum für Kalibergbau im Aller-Leine-Tal

„Kalistube“ wurde in einem der Schafställe des historischen Schafstallviertels Hülsen eröffnet



„Ein guter Tag für Hülsen, ein guter Tag für die Gemeinde und ein guter Tag für das Aller-Leine-Tal“, so kommentierte Dörverdens Bürgermeister Alexander von Seggern die Eröffnung der Informationsstätte für den Kalibergbau.

Viele geladene Gäste aber auch eine Vielzahl von Besuchern hatten sich bei gutem Wetter im Schafstallviertel in Hülsen eingefunden, um an der Eröffnung der Infostätte teilzunehmen. Nach der Begrüßungsrede durch Bürgermeister von Seggern umschrieb Werner Osthoff vom Kulturförderkreis Hülsen die Zeit von der Idee der Einrichtung einer Kalistube bis hin zur Fertigstellung des über LEADER-Zuschüsse geförderten Projektes. Dabei bedankte er sich insbesondere bei den „Montagsdienstlern“, die genau innerhalb eines Jahres aus einem Schafstall eine schmutzige, beeindruckende Informationsstätte gebaut haben: „Männer, das habt ihr ja mal wieder gut hinbekommen.“ Auch Rethems



Samtgemeindebürgermeister Cort-Brün Voige zollte allen Beteiligten seinen Dank. Als Sprecher der Projektgruppe Kalibergbau ging er auf den Abbau von Kalisalzen der ehemaligen Bergbaustandorte im Aller-Leine-Tal ein, die Anfang des 20. Jahrhunderts eine kurze, aber für die Region bedeutsame Blütezeit erlebten. Mit der Infostätte ist eine schöne Anlaufstelle entstanden, in der sich auch nachfolgende Generationen anschaulich über die

geschichtliche Entwicklung des Kalibergbaus im Aller-Leine-Tal informieren können. Mit dem symbolischen Durchschneiden eines Bandes wurde die Informationsstätte feierlich eröffnet. Zudem hatte der Kulturförderkreis Hülsen den Backofen angeheizt, und so konnten sich Gäste, Gastgeber und Besucher bei duftendem Kaffee und frisch gebackenem Butterkuchen über die neue Infostätte austauschen.



Begrüßungsrede des Bürgermeisters Alexander von Seggern

Geöffnet ist die Informationsstätte immer in Verbindung mit öffentlichen Veranstaltungen des Kulturförderkreises Hülsen im Schafstallviertel sowie auf Nachfrage. Der Kulturförderkreis Hülsen bietet außerdem Führungen auch zu den noch vorhandenen Zeugnissen aus der Geschichte des Kalibergbaus an. Anfragen richten Sie bitte an info@kulturförderkreis-huelsen.de. Die Flyer zur Informationsstätte liegen im Dörverdener Rathaus und in der Infostätte in Hülsen aus. Weitere Informationen finden Sie unter www.kulturförderkreis-huelsen.de und www.doerwerden.de.
Rainer Gehrke



Zuschussanträge erfolgreich – das E-Dorfauto wird kommen!

WESTEN. Rollen demnächst neue Elektrofahrzeuge in Dörverden-Westen, Schwarmstedt und weiteren Dörfern des Aller-Leine-Tals? Nachdem der von der Regional- und Energiegenossenschaft Aller-Leine-Weser eG (REALWeG) gestellte Förderantrag für Bundesmittel positiv entschieden wurde und LEADER-Mittel in Aussicht sind, ist die Finanzierung so gut wie sichergestellt. In Westen, Schwarmstedt und Buchholz haben bereits erste Veranstaltungen der A.L.T.-Projektgruppe E-Carsharing stattgefunden, um Interessenten für das Projekt „E-Auto teilen“ zu finden und den Bedarf abzuklären. Nun stehen die nächsten Schritte zur Umsetzung dieses ehrgeizigen A.L.T.-Vorhabens an: In Übereinstimmung mit den Förderern aus Bund und Europäischer Union werden Kleinwagen und Kleintransporter, 7-Sitzer und die dazu passende Ladeinfrastruktur ausgewählt. Nutzungsverträge müssen ausgearbeitet werden. Mit dem Wissen um Förderungen und konkreten Fahrzeugangeboten können auch die Gebühren endgültig kalkuliert werden. Und natürlich sollen noch weitere Menschen zum Mitmachen beim „Auto teilen“ und damit zum Umstieg auf das umweltfreundliche E-Auto angeworben werden. Dass



Auch an die E-Auto-Nutzer mit Transportbedarf soll gedacht werden, z.B. durch Anschaffung von Kombiwagen oder Kleintransporter

diese E-Autos nur mit Ökostrom geladen werden versteht sich von selbst. So soll diese ehrenamtliche Bürgeraktivität als ein erstes A.L.T.-Klimaschutzprojekt im Bereich E-Mobilität und als ein Beitrag zur Energiewende verstanden werden. Auch geht es darum, die Mobilität speziell für ältere Menschen auf dem Land zu verbessern. So ist z.B. angedacht, einen ehrenamtlichen Fahrdienst einzurichten. Daher: Weitere Mitstreiter und Mitstreiterinnen sind gerne gesehen und können sich melden; ebenso Menschen, die sich ein E-Auto teilen wollen, nicht nur aus Westen oder Schwarmstedt. Info Tel.: (0 42 39) 9 44 05 77 (REALWeG, Corbinian Schöfönius) oder per Mail: Vorstand@realweg.de. Von der Schwarmstedter Gruppe steht Jörg Zöllner für weitere Fragen zur Verfügung, Tel.: (0 50 71) 5 15.
Jörg Zöllner



Michael Cordes

Dachdeckermeister

- _ Eindeckung
- _ Dachrinnen
- _ Schornsteinsanierung
- _ Reparaturen
- _ Dachfenster
- _ Teleskoplader (Vermietung)

01 72 - 9 23 54 27

Tel. 051 64 - 29 25 | Fax 800 478

cordeshodenhagen@aol.com

www.dachdecker-cordes.de

- _ Heidgartenweg 18
- _ 29693 Hodenhagen

SCHIERKOLK.

BOEDER.HEIZUNG.SOLAR.

SPARANLAGE

SONNE · ERDWÄRME · PELLETS · HOLZ

Erwärmende Alternativen zu Öl und Gas.
Sparsam und umweltfreundlich.

STAATLICH GEFÖRDERT! Jetzt INFOS anfordern!

SCHIERKOLK – Bäder.Heizung.Solar.

Inhaber Jochen Redmer

Telefon 050 74 / 9 20 00 · www.schierkolk.de

PROJEKTE IM ALLER-LEINE-TAL

E-Mobilitätsforum lockt zahlreiche Besucher in das Aller-Leine-Tal

Vorträge und reichlich Praxiserfahrungen rund um das Thema Elektromobilität



Aller-Leine-Tal. Ganz nach dem Motto „Alles Akku“ haben sich mehr als 500 Besucher aus dem Aller-Leine-Tal und umzu am Nachmittag des 10. August auf dem „Messe“-Gelände vor der Aller-Meiß-Halle in Hodenhagen über ihre mögliche „fahrbare Zukunft“ informiert. Zahlreiche Aussteller stellten hierfür ihre E-Autos für Probefahrten zur Verfügung, ein Angebot, das die ganze Veranstaltung über ausgiebig genutzt wurde und den Besuchern vor allem eigene intensive „Erfahrungs“-Vermittlung. „Das hätte ich so nicht erwartet“, „ist ja völlig ‚abgespaced‘“ oder einfach „Klasse!“ wurde das neue Fahrerlebnis kommentiert. Nicht selten wurde anfängliche Skepsis durch großes Staunen und Begeisterung sowie Offenheit für das Thema E-Mobilität ersetzt, genau das Veranstaltungsziel von „Alles Akku“, dem E-Mobilitätsforum für das Aller-Leine-Tal, das von der Samtgemeinde Ahlden initiiert und federführend organisiert wurde. Großes Interesse galt auch der Technik und der notwendigen Ladeinfrastruktur, die u.a. mit einer Wallbox im Ist-Betrieb praxisnah aufgezeigt wurde. Highlight der Veranstaltung waren die Fahrerlebnisse mit der Premium-Elektrolimousine Tesla, die Verlosung von zwei- bis siebentägigen Probefahrten mit verschiedenen E-Flitzern sowie die Roadshow Elektromobilität des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI). Bevor sich die „Alles Akku“-Interessierten auf die unterschiedlichsten E-Mobile stürzten, u.a. diversen BMW i3, den Renaults Kangoo, Twizy und Zoe, ferner den VW e-Golf und e-up!, den Street-Scooter der Deutschen Post, dem rasanten Tesla Modell S und dem kürzlich erworbenen Nissan eNV200 der Samtgemeinde



Claudia Schiesgeries, Cort-Brün Voige, Alexander von Seggern, Kathrin Rösel, Carsten Niemann und Silke Wilhelm (v. li.) freuen sich über den Infokoffer „Starterset Elektromobilität“

Ahlden, wurden sie durch drei Impulsvorträge zum Thema Chancen und Ideen für elektrische Mobilität im ländlichen Raum und Beispielen aus der Praxis eingestimmt. Anschließend übergaben Silke Wilhelm, Programmmanagerin Elektromobilität NOW GmbH, und Kathrin Rösel, Abgeordnete des Deutschen Bundestages (für den

des Aller-Leine-Tals, das Informationspaket mit praktischen Handlungsempfehlungen für die Kommunen entgegen zu nehmen. Bis in den Abend hinein haben sich viele Besucher einen Eindruck von den E-Autos verschafft und sich an Informationsständen u.a. über Lademöglichkeiten für E-Autos, aber auch über E-Fahrräder, elektrische

Veranstaltung besonders gelohnt. Nach einem ausgiebigen Informationsaustausch zwischen Interessierten und Experten und vielen theoretischen Gesprächen, stand die Verlosung der zwei- bis siebentägigen praktischen Probefahrten mit E-Autos an: Je fünf Gewinner können sich über einen zweitägigen E-Mobilitäts-Rausch mit einem Renault Zoe, bereitgestellt vom Autohaus Wenzel aus Walsrode, oder einem Nissan LEAF, bereitgestellt vom Autohaus Schlesner aus Nienburg, freuen. Christian Kewitz aus Hademstorf erhält sogar die Möglichkeit, den Nissan LEAF eine Woche lang im Alltag auf die Probe zu stellen. Der Hauptgewinn, ein Wochenende mit einem Tesla, ebenfalls bereitgestellt vom Autohaus Schlesner, geht an Dieter Müller aus Hodenhagen. Die Gewinne werden mit finanziellen Mitteln aus dem Klimaschutz-Projekt RegioTwin der Universität Kassel, in dem das Aller-Leine-Tal als Region mitwirkt, unterstützt.



Auch der Street-Scooter der Deutschen Post war ein Highlight



Besucher werfen einen genauen Blick in den Innenraum eines Renault Twizys



Corbinian Schöfnius, Vorstand der REALWeG informiert Interessierte über die Energiegenossenschaft im Aller-Leine-Tal

Wahlkreis Rotenburg I - Heidekreis), einen Informationskoffer „Starterset Elektromobilität“ an die LEADER-Region Aller-Leine-Tal. Die Bürgermeister Alexander von Seggern (Gemeinde Dörverden), Cort-Brün Voige (Samtgemeinde Rethem (Aller)), Claudia Schiesgeries (stellvertretende Bürgermeisterin Samtgemeinde Schwarmstedt) und Carsten Niemann (Samtgemeinde Ahlden) freuten sich, stellvertretend für alle Bürgermeister

Aufsitzrasenmäher und die Regionale Energiegenossenschaft Aller-Leine-Weser eG (REALWeG) informiert. Die REALWeG initiiert zurzeit ein E-Carsharing-Projekt im Aller-Leine-Tal. Ziel ist es, sich ein E-Auto mit anderen Menschen im Dorf zu teilen, das Zweit- oder sogar Drittauto abzuschaffen und damit die Mobilität im ländlichen Raum zu verbessern. Für einige Teilnehmer von „Alles Akku“ hat sich der Besuch der

Samtgemeindebürgermeister Carsten Niemann, Initiator von „Alles Akku“, freut sich für die Gewinner und über die gelungene Veranstaltung: „Unser Konzept ist voll aufgegangen. Wir sind über den Zuspruch begeistert, werden das Thema E-Mobilität weiter in die Fläche tragen und gemeinsam im Aller-Leine-Tal proaktiv eine Ladesäuleninfrastruktur initiieren“.

Jeanett Kirsch und Carsten Niemann



Zahlreiche Besucher des E-Mobilitätsforums „Alles Akku“ lauschen den Impulsvorträgen



Dieter Müller aus Hodenhagen freut sich über seinen Gewinn; Losfee Lea Ahlers und Carsten Niemann gratulieren dem glücklichen Gewinner zu seinem Probewochenende mit einem Tesla

BERICHTE UND REPORTAGEN

Das Gut Allerwiesen und der „Heide Horse Trail“

GROSS HÄUSLINGEN. Das Gut Allerwiesen in Groß Häuslingen ist in Norddeutschlands Reiterkreisen schon seit langem ein beliebter Anlaufpunkt.

Mit dem „Heide Horse Trail“ ist in Groß Häuslingen der erste Park seiner Art in Niedersachsen entstanden. Die Idee des „Extreme Trails“, eine besondere neue Herausforderung für Pferd und Reiter, stammt ursprünglich aus den USA, sicherlich dem Reiterland Nummer Eins. Ausschließlich aus Naturmaterialien wurde der „Extreme Trails“-Reitparcours erstellt und ist in diversen Schwierigkeitsgraden zu überwinden.

Auf einer Fläche von 20.000 Quadratmetern findet man Hügel und Plateaus, Brücken und Stege sowie einen Teichdurchtritt, Baumstämme und Gräben als weitere natürliche Hindernisse. Dazu kommen Auf- und Abstiege aus Holz oder Stein, Serpentine und die Animation eines trockenen Flußbettes, das alles auf verschiedenen Untergründen wie Kies, Sand, Stein oder Gras, als Highlight kommt noch



eine Hängebrücke dazu. Dieser Trailpark gibt Reitern die einzigartige Möglichkeit, in einer sicheren Umgebung das Pferd an Hindernissen sämtlicher Schwierigkeitsstufen auszubilden. Auf Grund der angeborenen Sinnesleistungen und natürlichen Bewegungsabläufe des Pferdes sind alle Pferderassen für den Extrem Trail geeignet. In erster Linie wird das Zusammenspiel von Pferd und Mensch trainiert. Der Reiter gibt den Weg vor und das Pferd erarbeitet sich selbständig die richtige Spur. Hierbei ist es absolut wichtig, dass das Pferd zum Nachdenken veranlasst wird. Der Reiter muss dem Pferd vertrauen und erst dann vertraut das Pferd dem Reiter. Durch diese Aufgabenteilung



werden ängstliche Pferde selbstsicherer und nervöse Pferde ruhiger. Sämtliche Reitweisen / Reiter (Dressur- und Springreiter, Westernreiter, Wanderreiter, Distanzreiter, Vielseitigkeitsreiter) können die Koordination, Durchlässigkeit und Gelassenheit mit ihrem Pferd trainieren. Viele positive Aspekte ergeben sich aus der Arbeit im Trailpark. Pferd und Reiter finden zu einer besseren Abstimmung miteinander. Das Training über die Hindernisse stärkt Muskulatur und Beweglichkeit von Pferd und Reiter. Schwierige Situationen, denen man im Gelände begegnet, können hier im geschützten Raum unter fachlicher Anleitung geübt

werden. Das Pferd lernt, ruhig zu bleiben und mitzuarbeiten. Es bekommt mehr Selbstvertrauen in die eigenen Fähigkeiten. Mit weicher, aber konsequenter Hand ausgebildete Pferde strahlen Ruhe und Gelassenheit aus. „Eine artgerechte Ausbildung steht im Mittelpunkt unserer Aktivitäten. In allen unseren Bemühungen legen wir besonderen Wert auf die Zufriedenheit und Ausgeglichenheit der Pferde“, so die Betreiber des Gut Allerwiesen Kathrin Plewka und Sebastian Nolewajka. Nicht umsonst lautet das Motto des Heide Horse Trail: Vertrau' deinem Pferd!

www.GutAllerwiesen.de
Hans Voltmann

Reitsport-Hindernisse

Cavaletti
Sprungständer
Fangständer
Tribble Barre
Einhängegatter
uvm.

MINERVA
WERKSTATTPRODUKTE

Minerva Werkstattprodukte Visselhöveder Straße 2b 29614 Solttau
Tel.: 05191 9671-0 www.heide-werkstaetten.de
Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do 8:30 - 18 Uhr
Di, Fr 8:30 - 12 Uhr

Heide Horse Trail

Vertrau' deinem Pferd: Reiten über Stock und Stein!

Gut Allerwiesen · Bockstraße 8 · 27336 Groß Häuslingen
mail@gutallerwiesen.de · www.heidehorsetrail.de

Natur - Qualität - Genuss

Seit 1982

HOF ROSE
SCHÄFEREI

Hauptstraße 29
29690 Grethem
Tel.: 01 73 / 8206364

Fleisch- und Wurst-Spezialitäten vom Lamm

frisch und preiswert
direkt vom Erzeuger

Öffnungszeiten:
Freitag und Samstag 10-18 Uhr

Homann - Stange - Garm

Steuerberater

www.homann-stange-garm.de

Wir bieten Ihnen Beratungs- und Lösungskompetenz in sämtlichen steuerlichen und betriebswirtschaftlichen Fragen.

Leisewitzstraße 43
30175 Hannover
Tel.: 05 11 / 28 86 96 70
Fax: 05 11 / 81 45 90
info@homann-stange-garm.de

Am Markt 2
29690 Schwarmstedt
Tel.: 0 50 71 / 9 60 90
Fax: 0 50 71 / 96 09 23
info1@homann-stange-garm.de

REGIONALE MACHER

Eigentlich ist Horst Lehrke sehr stolz auf seine Platin-Schallplatte. Darum hat er sie ins Wohnzimmer gehängt. Gleich neben den Fernseher. Er bekam die Ehrengabe von der Deutschen Grammophon überreicht. Hier war er lange als Industriemeister beschäftigt und, wie er sagt, immer morgens der Erste und abends der Letzte. Aber die Arbeit hat ihm immer Freude gemacht.

JEVERSEN. Nee, nee, das wird in diesem Jahr nichts mehr, schüttelt Horst Lehrke (92) seinen Kopf, wenn er sich die alten Obstbäume und Tomatenpflanzen im Garten anschaut. Regen, Frost und keine Bienen, hat Lehrke beobachtet und kommt zu dem Ergebnis: „Ein blödes Jahr“, das einen nahezu totalen Ernteausfall für den leidenschaftlichen Hobbygärtner in Jeverßen bedeutet. Ob Äpfel oder Tomaten – riesige Exemplare haben sich Jahr für Jahr entwickelt. Eine 500 Gramm große Tomate und zwei weitere Riesenergebnisse waren im letzten Sommer der Rekord. „Die müssen sich gut geschützt im Gewächshaus entwickeln“, verrät Horst Lehrke das ganze Geheimnis des Ernterfolgs. Das ist keine Freude. Freude bereitet Horst Lehrke hingegen auch jetzt noch, wenn er in dem dicken Ordner blättert, in den er zahlreiche Karten, Briefe und Grüße geheftet hat. Nachdem seine Frau Ilse und er Anfang der 1990er Jahre eine Kleidersammlung für die Menschen



in seinem Heimatkreis Bytów in der Woiwodschaft Pommern in Polen organisiert hatten, spürten beide die Dankbarkeit der Beschenkten. Als Vorstand des Kyffhäuserbundes hat Horst Lehrke die Kleiderspende initiiert, weil das Soziale einen Schwerpunkt der Verbandsarbeit darstellt und die Hilfe alter, kranker und behinderter Menschen eine wesentliche Aufgabe ist. Darum hat Lehrke ein Kyffhäuser-Banner gleich in der Diele des Hauses stehen. Schließlich erweckte er den Kyffhäuserbund in Wietze 1987 aus einem langen Dornröschenschlaf.

Horst Lehrke beklagt Missernte 2017

„Da haben wir in ganz kurzer Zeit praktisch von Null auf 60 die Wietzer Kameradschaft wieder aufgebaut“, erinnert sich Lehrke noch heute. Und zum 100-jährigen Bestehen wurde die alte Fahne restauriert. Eine neue Fahne konnte angeschafft werden. „Alles aus Spendengeldern hier aus Wietze.“ Und auf dem Sportplatz wurde die Fahne mit großem Tamtam geweiht. Selbst die damalige Bundestagspräsidentin Rita Süßmuth schickte eine Vertretung für ein Grußwort an die Aller. Die Tageszeitung berichtete ausführlich über das Großereignis, an dem über 1000 Menschen teilnahmen. „Das war ein sagenhaftes Fest!“ Auch der damalige Bürgermeister Hermann Holzbach bedankte sich anschließend persönlich bei Horst Lehrke.

„Man soll eine Sache machen und die soll man gut machen“, findet Horst Lehrke auch heute noch. Darum hat er sein Mandat im Gemeinderat Wietze und im Ortsrat Jeverßen recht schnell nach einer Periode wieder aufgegeben:

„Das war eine schöne Zeit und ich habe viel gelernt, aber die Kyffhäuser waren mir wichtiger.“ Zumindest konnte er während seiner Ratstätigkeit gerechtere Abrechnungen von Erschließungsbeiträgen durchsetzen.

Seine Frau lernte er zwischen Schrebergärten in Hannover-Linden kennen. „Ilse war Schneiderin und hatte auch am Wochenende zu tun. Sie saß in einer Laube und stopfte Löcher, als ich an einem Sonntag an ihr vorbei ging. Sie sprach mich an: ‚Sie wollen so allein spazieren gehen – darf ich mit?‘“ Dagegen konnte er nichts haben. Sie war enttäuscht und verärgert, dass sie so viel arbeiten musste. Am Benter Berg habe sie ihn dann am nächsten Sonntag verführt, lächelt das Ehepaar noch heute gemeinsam über die schöne Entwicklung ihrer Beziehung. Bei der Deutschen Grammophon fand er eine Anstellung, nachdem er vorher in Eickeloh und Sarstedt Gastwirt war.

Lothar H. Bluhm

Zwischen Bobby-Car und Festumzug

SCHWARMSTEDT. In der ruhigen Wohnsiedlung am Rande der Leinemarsch leben vier Generationen unter zwei Dächern. Zwischen beiden Grundstücken gibt es weder Zaun noch Hecke und so herrscht reger Verkehr. Jesper (grüne Brille) und Jarne (blaue Brille) – die Brillen helfen bei der Unterscheidung der blonden Zwillinge – sind gern bei Oma, Opa und Uroma nebenan. Der große Bruder Arved will auch sein Recht, er guckt mal bei den Wachteln und Wellensittichen vorbei, die am Waldrand ihre Voliere haben. Auch wenn Christel Harmrolfs Ende letzten Jahres in den Vorrühstand ging, ist sie weit entfernt von einer Vollzeit-Oma. Dafür hat die 63-Jährige zu viele weitere Interessen und Aufgaben, denen sie gern nachgeht. Vorrang hat in diesem Jahr die Koordination der Veranstaltungen rund um die 850-Jahr-Feier in ihrem Heimatort. Als Projektleiterin eingesetzt laufen bei ihr alle Fäden zusammen. „Schon vor

zwei Jahren begannen die Vorgespräche“, erinnert sie sich an viele Treffen zu verschiedenen Themen. Besonders zur Organisation des Festzugs am 20. August gab es viel zu klären. Rund 50 Fußgruppen mit 1500 Teilnehmern sind zu sammengekommen und repräsentierten vielfältiges Ortsgeschehen auf individuelle Art. Viele kennen Christel Harmrolfs als freundliche Ansprechpartnerin in der Tourist-Info des Bürgerbüros. Dort landeten zu Beginn der Festplanung viele Anfragen, und so lag es nahe, der Heimatkennerin die Projektleitung zu übertragen. Ihre sozialen Kontakte taten ein Übriges, um Verbindungen zu schaffen. Ob beim Sport, in der Damen-Doppelkopfrunde oder in diversen Ehrenämtern wie im Förderverein der St. Laurentius-Kirche: „Ich mache das gern, hier kenne ich Land und Leute und außerdem probiere ich gern mal was Neues aus“, sagt Christel Harmrolfs, die „kribbelig“ wird, wenn sie nichts um die Ohren hat. So gab die begeisterte

Fröhliches Gewusel im Garten – Pippi Langstrumpf auf dem Tisch, rote Autos mit Zweijährigen besetzt rollen vorbei und aus der Kuhle gibt es eine Kugel Sandeis. Zuvor stand ein Pressetermin zur 850-Jahr-Feier im Kalender und Theaterproben zum Thema Luther stehen auch an. Dann wird noch Abstraktes auf die Leinwand gezaubert. Das Leben von Christel Harmrolfs ist bunt.



Hobby-Darstellerin auch Impulse, als es um den Entwurf der Theaterspaziergänge im Frühjahr ging. Diese waren ruckzuck ausgebucht und kamen super an, weil Geschichte amüsant und lebensnah vermittelt wurde. Über 20 Jahre ist sie bei der PROVINZBÜHNE, „das war wieder die Lust, etwas Neues auszuprobieren, dabei kann man

richtig aus sich herauskommen“, freut sie sich auf die nächsten Proben. Zur Reformationsfeier am 31. Oktober werden die Darsteller „Luther und die Frauen“ in der Kirche nahebringen. Nach einigen beruflichen Jahren in Berlin zog es die gelernte Bankkauffrau wieder in die alte Heimat. Hier im Elternhaus wurden drei Töchter großgezogen, eine lebt mit Familie nebenan, eine im Saarland und die dritte in Kalifornien. Durch „einen glücklichen Zufall“ bekam sie den Job im Tourismusbüro, wo sie viele Ideen mit entwickeln konnte. Freitagabends gönnt sie sich ihre ganz private Pause zum Wochenende: Im Dachbodenatelier von Harry Natuschka lebt sie ihre Leidenschaft fürs Malen aus. Und was kommt nächstes Jahr, nach dem ganzen Jubiläumstrubel? „Dann falle ich in ein Loch“, lacht die agile 63-Jährige, „oder ich freue mich, dass mal nichts ansteht – vielleicht ergibt sich auch ein neues Projekt.“

Birgit Niski-Otto

AUSFLUGSTIPP



Streifzug durch die Heide

Wenn im Spätsommer die gemeine Besenheide (*Calluna vulgaris*) zu blühen beginnt, trifft man nicht nur Heidschnucken und Bienen an, sondern auch Wanderer, Radfahrer und Kutschen. In der Lüneburger -, Krelinger, Verdener Heide, auf dem Truppenübungsplatz Bergen oder dem Heidschnuckenweg.

Totengrund und Wilseder Berg

WILSEDE. Am Rande des Wilseder Berges, nahe dem Ort Wilsede, liegt der Totengrund, ein etwa 30 ha großer Talkessel. Es handelt sich um einen höchstwahrscheinlich eiszeitlich entstandenen Kessel, der heute mit Heidekraut und Wacholderbüschen bewachsen ist. Neben dem Wilseder Berg zählt er zu den bekanntesten Landschaftsteilen der Lüneburger Heide. Der Egestorfer Pastor Bode kaufte 1906 das Gelände mit Spende-geldern. Der Totengrund wurde zu einem der ersten und größten Naturschutzgebiete in Deutschland. Die Benennung des Totengrundes ist nicht zweifelsfrei zu klären, darüber gibt es zahlreiche Theorien. Der wahrscheinlichste Grund ist die Bedeutung als toter Grund. Es lässt sich darauf zurückführen, dass es sich für die Heidebauern früher um wenig fruchtbaren, also toten Boden handelte, denn der Talkessel ist als Trockental sehr wasserarm. Um den Totengrund führen am oberen Rand Wanderwege, die eine gute Aussicht auf das mit Heide und Wacholder bestandene Gelände gewähren. Das Gelände des Totengrundes darf wie die meisten heidebestandenen



Flächen des Naturschutzgebietes nicht betreten werden. Besucher können den Totengrund zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mittels einer der zahlreichen Kutschen, die in den umliegenden Dörfern zu buchen sind, erreichen. Wanderer mit ausdauernder Kondition sollten danach den Wilseder Berg in Angriff nehmen, der mit ca. 169 Metern der höchste Berg der Lüneburger Heide ist. Die herrliche Landschaft mit ihrem wildromantischen Flair entschädigt auf alle Fälle für die in Angriff genommenen Strapazen. Aber wie schon erwähnt: Ausdauernde Pferde mit ihrem Gespann sind es gewohnt, den Wanderer zum Gipfel der Berge zu bringen. Nahe gelegen sind auch Gaststuben, die zum Rasten einladen. Auskunft: Touristik Bispingen Info Tel.: (0 51 94) 9 87 96 90 www.bispingen-touristik.de

Auf dem Aller-Heide-Radweg durch die Verdener Heide

VERDEN/KIRCHLINTELN. Eine abwechslungsreiche, anspruchsvolle Route führt durch die Naturlandschaft der **Verdener Heide**. Der Weg führt über leicht hügelige Wald-, Moor- und Heideflächen in die touristisch aufstrebende Ortschaft Kirchlinteln. Idyllische Bauerndörfer liegen verträumt in der größtenteils unberührten Natur. **Wegbeschreibung:** Für die ca. 56 km lange Radtour ist die Stadt Verden der geeignete Start- und Zielpunkt. Auf dem Weg in die Ortschaft Scharnhorst liegt im Stadtwald das Naturschutzgebiet „Verdener Dünen“. Bereits 1930 wurden die Dünen unter Schutz gestellt. Von Scharnhorst aus führt eine Nebenstrecke direkt nach Kirchlinteln. Ansonsten geht es über Deelsen nach Kreepen, wo der herrlich gelegene Brammer See zur Rast einlädt. In Klein-Linteln führt ein Abstecher zur ca. 2 km entfernten Galerie-Windmühle Schmomühle und zum Müllerhaus. Weiter, den Bahngleisen folgend, geht es nach Kirchlinteln. Die ersten Heidegebiete werden über den Heidberg, nach dem Verlassen von Kirchlinteln, erreicht. Südlich von



Kirchlinteln liegt die Hügelerde. Hier laden Informationstafeln und Ruhebänke zum Verweilen ein. Danach geht es den Wegweisern folgend Richtung Ramelsen. Die Wacholderheide ist gewachsen aus einer alten Heide- und Wacholderfläche. Im weiteren Verlauf wird das Verdener Moor „umrundet“. Vorbei an zahlreichen Pferdehöfen führt der Weg durch ein Waldgebiet zu den Mergelkuhlen in Lehringen. Dem Wegweisern folgend geht es über Nedenaverbergen nach Armsen, eine Dorflandschaft auf der Verdener Geest mit 17 Quellen und ländlichen Gärten. Von Armsen führt der letzte Teil der Strecke über Lutum und Eitze entlang der Aller zurück zum Ziel. Auskunft: Tourismus Kirchlinteln Info Tel.: (0 42 36) 94 24 55 www.kirchlinteln.de Hermann Benoit

Der GRÖSSTE Fahrradladen im Heidekreis
Fahrradservice aus Leidenschaft

- über 300 Fahrräder auf 650 m²
- Indoor-Parcours für Probefahrten
- Riesenausstellung für E-Bikes, Trekkingbikes, Crossbikes, ...
- NEU: Behindertengerechte Fahrräder
- ... und vieles mehr.

Bergstraße 8 · 29664 Walsrode · Telefon 0 51 61-4 81 18 70
www.velobox-walsrode.de

MULL & OHLENDORF

GmbH & Co. KG

Garten- und Landschaftsbau

- Wege- und Parkplatzbau
- Anlage von Privatgärten
- Rasen- und Sportplatzbau
- Pflanz- und Pflegearbeiten
- Schwimmteiche

www.mull-ohlendorf.de

Ernst-August-Straße 7a · 29664 Walsrode
Telefon 05161 9847-0 · Telefax 9847-22
E-Mail: info@mull-ohlendorf.de

Besuchen Sie uns auch auf unserer neu gestalteten Internetseite unter www.mull-ohlendorf.de

... dort finden Sie ab sofort jeden Monat unser kostenloses und aktuelles Gartenmagazin!

AUSFLUGSTIPP

9. Oldtimertreffen auf dem Winser Museumshof

WINSEN. Jedes Jahr wurden es mehr: Zum neunten Mal treffen sich am **24. September** von 11.00 bis 16.00 Uhr Besitzer von Oldtimerfahrzeugen auf dem Winser Museumshof inmitten historischer Fachwerkgebäude. Jede freie Fläche ist mit Zwei- und Vierrädern belegt, die mindestens 30 Jahre alt sind, oft aber auch schon viel länger ihren Dienst tun. Außerdem sind „Zwerge“ zu Gast im Groden Hus. Zahlreiche ausgewählte Exponate in der Ausstellung belegen die Existenz von Zwergen in vielen Bereichen: Wir finden sie in unseren Gärten, in Sagen und Märchen wie bei den Brüdern Grimm und sie werben für Produkte wie Tiefkühlerbsen oder Hustenbonbons. Schließlich haben sie ein positives Image und gelten als schlau, weise und hilfsbereit. Am **10. September** bietet



die Kuratorin Etta Bengen aus Oldenburg um 11.30 und um 15.00 Uhr kostenlose Sonntagsführungen durch die Ausstellung an. Auf dem Gelände gibt es Getränke und Gegrilltes. Das Museum ist an diesem Tag bis 18.00 Uhr geöffnet, ebenso wie das Café-Restaurant Kalandstube, das Eintopf, Kaffee und Kuchen auch auf dem Museumshof anbietet. Für die musikalische Unterhaltung sorgen SixtyEmotion. Hans-Ulrich Haake und Dieter Paulick spielen Stücke aus den 1960er-Jahren. Der Heimatverein organisiert das Treffen in Zusammenarbeit mit der Tourismus-Information Winsen, dem Motor-Sport-Club Celle und AutoTeile Thimm. Info Tel.: (0 51 43) 81 40

Felicitas Bergner



Winser Museumshof

Fachwerk-Hofanlage der südl. Lüneburger Heide. Aktionstage, Führungen, Sonderausstellungen, Konzerte, Entdeckungen!



Ostern bis Ende Oktober, Mi und Sa 15-18 Uhr, So 11-18 Uhr, Juli und August auch Fr 15-18 Uhr. Einlass bis 17 Uhr

Brauckmanns Kerkstlieg, 29308 Winsen (Aller), Tel. 0 51 43 / 81 40
Programm unter www.winser-heimatverein.de

Kalandstube - Café und Restaurant,
Gartenterrasse und Seminarraum
Tel. 0 51 43 / 66 56 75, www.Kalandstube.de

Wohlfühlen und Genießen.

www.kalandstube.de
Telefon 05143.665675
Brauckmanns Kerkstlieg 10
29308 Winsen / Aller

- ❖ hausgemachte Kuchen,
- ❖ Veranstaltungsservice
- ❖ individuelle Kochkurse
- ❖ Seminarraum
- ❖ Catering



30. Entdeckertag in Schwarmstedt



Maritimes Flair, Musik und mehr am Leinehafen. Ein Tourenziel des Entdeckertages der Region Hannover. Auch in diesem Jahr ist das **Aller-Leine-Tal** wieder Ziel für große und kleine Entdecker. Am **10. September** findet der Entdeckertag von **10.00 bis 18.00 Uhr** am Schwarmstedter Leinehafen statt. Unter dem Motto „Leinehafen und mehr“ erwartet die Besucher ein musikalisches und buntes Programm.

SCHWARMSTEDT. Mit Blick auf die Leine, als Ausgangspunkt für Wasserwanderer, bietet der Leinehafen eine beschauliche und maritime Umgebung für den diesjährigen Entdeckertag.

Mit Musik begrüßt Schwarmstedt alle ankommenden Entdecker am Bahnhof. Wer Glück hat, ergattert einen der begehrten Plätze in der Pferdekutsche Richtung Leine. Alternativ fährt der Bürgerbus. Am Ziel wird es – wie es sich für einen Hafen gehört – maritim. Besonders, wenn der Seemannschor Hannover mit „Aloha'oe“ die Bühne entert. Auch die „Dancing Boots“ und „Rock Saloon“ animieren vor der Kulisse des Hafengebäudes zum Mitschwingen. Aussteller laden zum Entdecken von regionalen Schätzen ein. Daneben sorgt die Johanniter-Jugendgruppe mit einem Glücksrad und Mitmachaktionen für Kinder für Abwechslung. Das gastronomische Angebot ist dieses Jahr auf die Umgebung abgestimmt. Der Angelverein bietet frischen Fisch aus dem Rauch. Dazu schmeckt Saft



von der Streuobstwiese. Auch können die Besucher Gegrilltes sowie Kaffee & Kuchen genießen während sie vielleicht gerade der Erzählung der Geschichte des Paarperdes lauschen. In Hannovers Innenstadt am Opernplatz wird sich die Tourismusregion Aller-Leine-Tal beim großen Entdeckerfest präsentieren und für einen Tagesausflug in die Region werben. Entdecker aus Hannover erreichen das Tourenziel mit dem erixx bis zum Bahnhof Schwarmstedt. Weitere Informationen unter Tel.: (05 0 71) 86 88, touristinfo@schwarmstedt.de www.aller-leine-tal.de

Johanna Michelmann



Tourismusregion Aller-Leine-Tal

Radfahren - Wassererlebnisse - Freizeitparks - geführte Touren

Ob Tagesausflüge, Unterkünfte oder Freizeittipps - Ihre Urlaubsberaterinnen sind für Sie da. Wir bieten Ihnen:

- Tourenvorschläge und Pauschalangebote für Familien und Gruppen
- Freizeit-, Rad-, und Wanderkarten
- Vergünstigte Eintrittskarten für die Freizeitparks

Tourismusregion Aller-Leine-Tal

Am Markt 1
29690 Schwarmstedt
Tel. 0 50 71- 86 88
touristinfo@aller-leine-tal.de
www.facebook.com/allerleinetal
www.aller-leine-tal.de



INFOS AUS DER REGION

RuheForst-Konzept

KIRCHLINTELN. Im Herzen Niedersachsens, zwischen Aller, Moor und Heide, liegt der RuheForst Kirchlinteln, eingebettet in eine walddreiche Geestlandschaft. Im RuheForst befinden sich zahlreiche Biotope. Diese Flächen, durch einen Baum oder ein anderes Naturmerkmal gekennzeichnet, können als letzte Ruhestätte ausgewählt werden. Hier können einzelne Personen, Familien oder andere im Leben verbundene Menschen beigesetzt werden. Auf Trauerzeremonien kann, muss aber nicht verzichtet werden, sie können individuell gestaltet werden. Eine namentliche Kennzeichnung des Grabes ist möglich. Ruhebiotop benötigen keine Pflege, da sie Teil des natürlichen



Waldes sind. Sie können schon zu Lebzeiten ausgewählt werden und so wichtige Bezugspunkte sein. Das Recht auf Nutzung eines Ruhebiotops kann bis auf 99 Jahre erworben werden. Die Absicherung der Kundenrechte erfolgt über die Eintragung im Biotopregister. Die Asche der Verstorbenen wird in einer biologisch abbaubaren Urne beigesetzt. Im Rahmen einer kostenlosen Führung besteht die Möglichkeit, sich über diese Bestattungsform zu informieren. Treffpunkt: Kirchlinteln, Krepener-Straße, Parkplatz, www.ruheforst-kirchlinteln.de (ben)



Freies Singen

KIRCHLINTELN. In lockerer Atmosphäre treffen sich Menschen jeden Alters und singen gemeinsam Hits und Gassenhauer von damals bis heute. Zusammen mit dem Kultur und Förderverein Kirchlinteln e.V. und dem ehemaligen Männergesangverein aus Kirchlinteln entstand die Idee des öffentlichen Singens, bei dem Jede(r) und Jedermann mitmachen kann. Dieses öffentliche Singen ist schon in einigen Städten zu einer Zusammenkunft von Menschen geworden, die einfach im großen Kreis singen möchten.



Das hat auch in Kirchlinteln funktioniert, denn schon nach ein, zwei Terminen waren ca. 70 Sängerinnen und Sänger dabei. Mo., **13. September** und Mo., **11. Oktober**, 19.30 - 21.00 Uhr, Lintler Krug, Hauptstr. 11. (red)

Allein singen war gestern

MARKLENDORF. Unter dem Motto „Einfach Mitsingen“ lädt die Gruppe „Marklendorf in Bewegung“ zu einem fröhlichen und unterhaltsamen Abend mit Volksmusik und Schlager ein. Zwei Live-Musiker spielen bekannte Lieder und begleiten durch den Abend. Im Vordergrund soll der Gesang der Gäste stehen. Die Liedertexte werden in großer Schrift auf einer Leinwand eingeblendet. Nach ca. 2 Stunden verlässt das



Publikum begeistert den Veranstaltungsort. Samstag, den **28. Oktober** um 18.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Marklendorf. Eintritt 6,- Euro (red)

Ein Lichtermeer in bunten Farben

WALSRODE. Deutschlands einzige Zierkerzenmanufaktur ist eine einzige Lichter-Quelle. Simon Meyer, Chef und Inhaber der Kerzenschnitzerei, führt auf seinem kostenlosen Rundgang vorbei an den Schnitzerinnen, die zeigen, wie Kerzen in verschiedene Farbbäder getaucht werden, um den gewünschten Effekt zu erzielen. Jede Kerze ist ein handgemachtes Unikat, mit viel Liebe im Detail. Die Vielfalt der Motive, die immer wieder Ideenreichtum verlangt, findet der Besucher im Verkaufsraum, in dem über 400 Kerzen ausgestellt sind. Festliche Lichter zu allen Anlässen lassen den Hauch von Romantik und Wärme



in jedem Raum spürbar werden. Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr Sa. von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr Zusätzliche Öffnungszeiten jeden Sonntag im September von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr Info Tel.: (0 51 61) 91 06 60 www.zierkerze.de (ben)

Malerfachbetrieb Kremer

Inhaber Volker Kremer

- Ausführung von Maler- und Tapezierarbeiten
- Fußbodenverlege- und Glasarbeiten
- Alte & Neue Techniken
- Wärmedämmung

Der Herbst - die richtige Zeit für frische Farben



Telefon
0 51 64 / 83 95

Zum Poggenmoor 15
29693 Ahlden / Eilte
Fax 0 51 64 / 27 86

Zierkerzenschnitzerei HEIDE-WACHS



Besichtigen Sie in unserer Werkstatt die einzigartige Herstellung unserer Zierkerzen aller Art.

freier Eintritt - große Verkaufsausstellung über 400 verschiedene Kerzen

Ebbinger Str. 1a 29664 Walsrode
Tel.: 05161/ 910 660 Fax: 910 662
www.zierkerze.de



Heidweg 19
27336 Frankenfjeld

Tel. 0 51 65 / 25 34
Fax. 0 51 65 / 27 87

koehler-frankenfjeld@t-online.de
www.bestattungen-bauelemente.de

INFOS AUS DER REGION

„Stadt - Land - Spielt!“ Drübbberholz e.V.

DÖRVERDEN. Der gemeinnützige, eingetragene Verein Drübbberholz e.V. ist als freier Träger der Jugendarbeit des Landes Niedersachsen anerkannt. Der Verein besteht seit 1983 und hat sich außerschulische Bildungs- und Seminararbeit im Bereich Spiel und Spielpädagogik zur Aufgabe gemacht. Inzwischen beinhaltet Drübbberholz auch das Spiele-Zentrum Niedersachsen mit einer Brettspielesammlung von etwa 7500 Exemplaren. Hier haben Gruppen die Möglichkeit, in einem offenen Rahmen ihre Seminare, Tagungen, Treffen, Erstsemester-Wochenenden, Workshops, Freizeiten oder Ähnliches durchzuführen. Das Entdecken von Spiele-Klassikern und Neuheiten macht das Spielen zum Erlebnis für Groß und Klein.



Kompetente Spiele-Fachleute stehen bei Bedarf mit Rat und Tat zur Seite. Der Eintritt für Besucher ist dabei stets kostenlos. An einer Vielzahl von Standorten kommen jährlich Besucher jeglicher Altersklassen zusammen, um gemeinsam spielerische Tage zu verbringen. So verbindet „Stadt-Land-Spielt!“ seit jeher Menschen über Generationen, Herkunft und soziale Grenzen hinweg. Drübbberholz nimmt wie im letzten Jahr an der Aktion „Stadt - Land - Spielt!“ teil und steht am **9. September** von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr allen Interessierten offen. Neben den Spielen zum Ausprobieren wird wieder ein großer Spiele-Flohmarkt mit weit über 500 Spielen stattfinden.
Info Tel.: (0 42 34) 9 40 56
www.druebberholz.de (ben)



Bootsverleih ter Weeme

Kanus - Kajaks - Shuttle Bikes

Verschiedene Bootstouren auf Aller / Böhme / Leine. Tourenlänge nach individuellen Vorstellungen möglich. u.a. für Familien, Schulklassen, Betriebsausflüge etc.

Telefon 0 51 65 - 29 17 02 o. 22 89 · Fax 0 51 65 - 29 16 93

Lindenallee 26 · 27336 Bosse / Aller

Info-Mail: Kontakt@paddel-los.de

Nostalgische Auswahl

WALSRODE. Die Tage werden kürzer, es bleibt Zeit, sich in den eigenen vier Wänden behaglich einzurichten. Eine große Auswahl an schönen Dingen bietet **VERTIKO ANTIK** an der Hannoverischen Straße in Walsrode. Auf über 1000 qm Ausstellungsfläche findet der Besucher ein großes Angebot an ausgesuchten Dekorationen und Antiquitäten. Ab Ende Oktober ist es dann wieder so weit: Eine vorweihnachtliche Stimmung wird erzeugt, die alljährliche Adventsausstellung mit einer großen Auswahl an Weihnachtsschmuck öffnet ihre Türen. Antike und trendige Möbel, eine große Auswahl an klassischen und modernen Lampen, Spiegeln und Vasen werden in einer stillvollen Ambiente gezeigt. Kissen,



ausgesuchte Wohnaccessoires und eine Kollektion rustikaler Ledertaschen runden das Angebot ab. Das Team VERTIKO steht allen Besuchern bei einer Tasse Kaffee mit Rat und Tat zur Seite.
Info Tel.: (0 51 61) 91 01 03
www.vertiko-antik.de (ben)

19. Nordkämper Hobbymeile: „Bummeln, Schnacken & Genießen“

NORDKAMPEN. Jedes Jahr am ersten Wochenende im November lädt das idyllische Nordkampen zum Besuch der „Hobbymeile“. Was als kleiner Hobbymarkt begann, ist mittlerweile zu dem vorweihnachtlichen Treffpunkt auch über den Landkreis hinaus geworden.

Bei einem ausgedehnten Spaziergang durch das kleine Dorf findet man Handwerksarbeiten, Geschenkideen und Dekoration für die Weihnachtszeit und trifft viele bekannte Gesichter. Und auch kulinarisch gibt es viel zu entdecken: Ob in der Handwerksbackstube bei Meyer's „die kleine Landbäckerei“, in Wehtmüllers Hofcafé oder auf dem Schnuckenhof Gruner – hier findet jeder einen leckeren Sonntagsschmaus. Auch im Nordkämper Dörpshus und auf dem Hof Rosebrock gibt es dieses



Jahr wieder viele Aussteller: Insgesamt bis zu 60 Stände warten auf zahlreiche Besucher. Neben diversen Flohmarktflächen können wieder alte Landmaschinen bewundert werden. Am Sonntag locken Ponyreiten, Hüpfburg und Kinderschminken für Kinder.
Samstag, den **4. November** von 13.00 bis 17.00 Uhr und am Haupttag, Sonntag, den **5. November** von 11.00 bis 17.00 Uhr.
Info Tel.: (0 51 66) 3 18 (red)

DRÜBBBERHOLZ

Stadt - Land - Spielt
9. September



Drübbberholz e.V.
Drübbber 4
27313 Dörverden
Tel: 04234-94056
mail@druebberholz.de

Meyer 
die kleine Landbäckerei

Nordkampen, Hohenaverbergen,
Kirchboitzen und Lange Str. 45 in Walsrode

www.dielandbaeckerei.de

INFOS AUS DER REGION

Hutweidetour



HORNPOSTEL. Mit der Hutweide besitzt Hornpostel ein ganz besonderes Naturreich. Die Parklandschaft mit stattlichen Alteichen, Wäldchen, Heideflächen und Wacholderhainen ist Heimat von Weißstorch, Edellibellen und wilden Stiefmütterchen. Seit 2009 pflegen dort Wildpferde und Heckrinder das 75 Hektar große

Naturschutzgebiet. Erfahren Sie mehr über das Beweidungsprojekt und den Schutz der besonderen Flora und Fauna.

Am Samstag, **23. September** von 14.00 - 17.00 Uhr
Start: Helene Segelke Platz, Wietze, Ortsteil Hornpostel
Info Tel.: (0 51 46) 5 07-25

Philip Daniel

Kunsth Handwerk im Müllerhaus

BRUNSBROCK. Am **21. und 22. Oktober** gibt es wieder ausgewählte Handwerkskunst aus den Bereichen Holz, Metall, Keramik, Textil, Papier im Müllerhaus zu bewundern: Dekoratives und Nützliches für Drinnen und Draußen, Edles und Geschmackvolles zum Genießen. Das denkmalgeschützte Müllerhaus mit Außengelände bietet dafür den passenden Rahmen. Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer des Kulturkreises Linteler Geest werden wieder für das



leibliche Wohl der Besucher sorgen. Samstag von 14.00 bis 18.00 Uhr und Sonntag von 11.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. (red)

Ein Ort für Genießer

WALSRODE. Der Duft von frischen Kaffeebohnen umschmeichelt die Nase. Der Eintritt ins **SAMOCCA** in Walsrode macht Lust auf eine Tasse Kaffee aus hauseigener Rösterei. Ob Kaffee, ein reichhaltiges Frühstück, ein schmackhaftes Mittagessen oder hausgebackener Kuchen, der Gast hat die Wahl. Tradition haben die After-Work-Grillabende. Dieses Jahr am **8. September** im SAMOCCA-Garden, ein Grillabend mit Salatbuffet. Das SAMOCCA ist ein Außenarbeitsplatz der Heide-Werkstätten e.V. Als



Veranstaltungsort ist es eine Bereicherung für Walsrode.
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 9.00 - 18.00 Uhr, Sa. von 9.00 - 13.00 Uhr, sonntags geschlossen
Info Tel.: (0 51 61) 7 88 96 25
www.samocca-walsrode.de (ben)

Potpourri – der Eventgastronomie im Kurhaus

BAD FALLINGPOSTEL. Freitag, 8. September, 19.30 Uhr, Komödie „Agathe und ich“ Mit „Agathe und ich“ liefert 360° Performance ein liebenswertes, komödiantisches Versteckspiel inklusive Rollentausch und anderer verzwickter Situationen.



Gerd Spiekermann

Veranstalter: Marco Langer – Eventwerk, Kursaal.
VVK: Erwachsene 10,- Euro, Schüler/Studenten 7,- Euro, Abendkasse: Erwachsene 12,- Euro, Schüler/Studenten 10,- Euro.

Donnerstag, 14. September, 19.00 Uhr, Peter Orloff - Der Schwarzmeer Kosaken-Chor – Stimmen so schön und groß wie Russland

Ein festliches Konzert des berühmten Schwarzmeer Kosaken-Chores unter der musikalischen Gesamtleitung und persönlicher Mitwirkung von Peter Orloff.
Veranstalter: Brago Media GmbH
Karten im VVK 25,- Euro, Abendkasse 27,- Euro, Kursaal.

Freitag, 3. November, 20.00 Uhr, Travestie Total

Bremens Travestie-Ikone Sally Williams präsentiert mit weiteren Spezial-Gästen eine neue Show

mit Live-Gesang, Parodien & Comedy. Vor der Show gibt es die Möglichkeit á la carte zu speisen. Restaurant Potpourri, VVK 20,- Euro, Abendkasse 25,- Euro.
Donnerstag, 30. November, 20.00 Uhr, Gerd Spiekermann „Nicht mit mi!“

Der bekannte NDR-Moderator erzählt seine plattdeutschen Geschichten und Döntjes. Gerd Spiekermann ist mit der niederdeutschen Sprache groß geworden. Er mag Hamburg, seine Wahlheimat, und erzählt gerne Geschichten von em en ehr. Sein Markenzeichen sind seine „Hör mal en beten to“ - Geschichten.

Veranstalter: Tourneetheater Ruge
Karten im VVK: 22,- Euro, Kursaal
Vorverkauf: Restaurant Potpourri und Tourist-Info Bad Fallingpostel
Info Tel.: (0 51 62) 90 29 88 (red)

Festsaal, Restaurant, Kegelbahnen, Catering und Partyservice



Potpourri - die Eventgastronomie im Kurhaus

Sebastian-Kneipp-Platz 1
29683 Bad Fallingpostel

Tel. 0 51 62 / 90 29 88, www.potpourri-fallingpostel.de



After-Work Grillen am 08.09.17
Genießen Sie einen gemütlichen Grillabend im Samocca-Garden.
Grillen satt, inklusive Salatbuffet nur 16,90€!

SAMOCCA
KAFFEERÖSTEREI • CAFE • DELI
Kaffee aus hauseigener Rösterei
leckere **Frühstücke**
hausgemachte **Kuchen**
Bagels und diverse Speisen

Tag des Kaffees am 01.10.17
Deutschland ist Kaffeeland. Kein anderes Getränk wird so häufig und gern getrunken wie Kaffee. Die Liebe zum Kaffee ist Grund genug, der aromatischen Bohne einen Ehrentag zu widmen.

SAMOCCA • Moorstraße 39 • 29664 Walsrode
Tel.: 05161-7889625 • info@samocca-walsrode.de • www.samocca-walsrode.de

Der Hingucker auf Ihrer Party!



Tel. 0 50 71 - 6 85 oder 6 88
www.bier-storch.de
Mo.-Fr. 8.00-18.00 Uhr, Sa. 8.00-12.30 Uhr
Heinrich Storch GmbH & Co.KG
Kötnerweg 4, 29690 Schwarmstedt

**Parken
Öffnen
Zapfen**

**Mieten Sie
unser
Partymobil**



INFOS AUS DER REGION

Weltmusik und mehr im Rethemer Burghof

RETHEM. Am Samstag, **2. September** geht es mit der **Sybille Kynast Band** und Weltmusik weiter im Burghof-Programm, mit dabei der rumänische Geiger Sorin Ferat. Am Sonntag, **10. September** wird unter dem Titel **Rethem im Rückspiegel** eine Ausstellung mit (vergrößerten) alten Rethemer Postkarten-Ansichten eröffnet, die ganz neue Perspektiven eröffnet. „Von Mozart bis Scorpions“ heißt das Programm der **Bryats-Band** aus der Ukraine, die am **23. September** zu Gast ist: Die junge Band spielt sowohl klassische Stücke mit Balalaika, Bass-Balalaika, Akkordeon und Percussion als auch Pop- und Rock-Stücke auf den ersten Elektro-Balalaikas der Welt. Premiere:



Heinrich Thies und Johnny Groffmann

Am Freitag, **6. Oktober**, stellt **Heinrich Thies** sein neues Buch **FESCHE LOLA, BRAVE LIESEL** über Marlene Dietrich und ihre verleugnete Schwester Liesel in einer Art Revue vor – musikalisch begleitet von Johnny Groffmann. Ohne Instrumente kommt das junge Ensemble **SUB 5** aus, das das Gewölbe am Sonntag, **22. Oktober** mit A-Cappella vom Feinsten verzaubern wird. Am Freitag, **10. November** geht es mit **ACAPOLKA** weiter: Mitreißende Folklore, Balkan, Irish, Swing, südamerikanische Rhythmen stehen auf dem Programm. Vor dem Konzert besteht die Möglichkeit, an einem etwa einstündigen Tanz-Workshop teilzunehmen. Weitere Infos unter www.burghof-rethem.de Gudrun Fischer-Santelmann



Sybille Kynast Band



50 Jahre Feldbahnmuseum

KIRCHBOITZEN. Vor 50 Jahren wurde das erste Feldbahnmuseum in Holm-Seppensen bei Buchholz i. d. Nordheide mit dem Kauf einer Dampflokomotive gegründet. Die Idee der Gründer, eine 600 mm Kleinbahn zwischen mehreren Dörfern einzurichten, konnte erst 2015 umgesetzt werden. Die Böhmetalbahn wurde ins Leben gerufen und die Strecke Hollige-Böhme konnte gekauft werden. Von dem Frankfurter Feldbahnmuseum wird zum Jubiläum eine Leihlok zur Besichtigung angeboten. Am 9. und 10. September werden folgende

Züge verkehren: Dampfzüge, um 11.00, 13.00 und 15.00 Uhr, Dieselizege um 12.00, 14.00 und 16.00 Uhr. An der Haltestelle Altenboitzen Dorf steht eine Scheune zur Verfügung, in der eine Ausstellung stattfindet. Im Außenbereich sind Getränke-, Essen- und Info-Stände aufgebaut. Am Altenboitzer Bahnhof sind Landmaschinen ausgestellt, hier kreuzen Dampf- und Dieselizege. Ab Altenboitzen Dorf sind auch Drainsinfahrten nach Klein Eilstorf möglich. Fahrpreise und Info unter: Tel.: (0152) 2 15 55 60 (ben)

Mohn-Marzipan und Musik

SCHWARMSTEDT. Ob „Pölmann&Oehlerking“ oder das Duo „Jazz balladesk“ - regional bekannte Musiker treffen sich gern im Antiquitäten-Café, um gemeinsam mit anderen Gästen zu musizieren. „Ganz zwanglos kommen stets neue Varianten zustande, Hobby-Musiker können sich an das gestimmte Klavier setzen, eigene Instrumente nutzen oder auch mit Gesang einstimmen“, lädt Heidrun Hubert-Rummel zu diesen kreativen Abenden ein. Die kommenden Musikabende (jeweils ab 19.00 Uhr) finden am **15. September, 20. Oktober** und am **17. November** statt. Zuhörer sind herzlich willkommen. An goldenen Herbstnachmittagen lassen sich auf der Terrasse oberhalb des Leineufers noch schöne Stunden verbringen, versüßt



durch hausgemachte Renner wie Mohn-Marzipan- oder Champagnerort. Von Freitag bis Sonntag öffnet das idyllische Café seine Türen. An allen Wochentagen sind jedoch individuelle Buchungen möglich. Für ein Jubiläumsmüßstück, eine Familienfeier oder ein Seminar schafft das Antiquitäten-Café den besonderen Rahmen. Info Tel. (0 50 71) 27 37 (bno)



Konzerte Lesungen Ausstellungen

BURGHOF
RETHEM

- Sa. 2.9., 20.00 Uhr, **Sybille Kynast Band** mit Weltmusik
- So. 10.9., 15.00 Uhr, Vernissage: **Rethem im Rückspiegel**
- SA. 23.9., 20.00 Uhr, **Bryats Band** aus der Ukraine
- Fr. 6.10., 19.30 Uhr, Musikalische Lesung mit **Heinrich Thies**
- So. 22.10., 17.00 Uhr, **SUB 5** aus Hannover singt A-Cappella
- Fr. 10.11., 20.00 Uhr, **ACAPOLKA**: Folklore, Balkan, Irish, Swing

Das Café hat sonntags von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet
Führungen sowie Kaffee & Kuchen für Gruppen auf Anfrage.
Telefon: 0 51 65 / 2 90 00 00
e-mail: burghof.rethem@t-online.de



LandFrauen Rethem



17-409
89,-

17-410
40,-
70 cm

Silber
925/-rh
Zirkonia*

W.v.Einem

Augenoptikermeister

UHREN · SCHMUCK · ZEITMESSTECHNIK

29690 Schwarmstedt, Kirchstraße 11

Telefon (0 50 71) 6 77

Antiquitäten & Café Gästehaus & Galerie

SEIT ÜBER 39 JAHREN
IMMER WIEDER EINE
REISE WERT



seit 1978

Gartenterrasse im
Rhododendronpark mit Leineblick.
Schöne Gästezimmer und
Ferienwohnung/Seminarräum.

Neue Öffnungszeiten:
Fr. - So. und an allen Feiertagen
14.00 - 19.00 Uhr
Mo. - So. nach Vereinbarung für
Gruppen, Festlichkeiten und
Hotelgäste

Heidrun Hubert-Rummel
Am Hohen Ufer 1,
29690 Schwarmstedt
Tel.: 0 50 71/27 37,
Fax: 0 50 71/91 43 09
www.antiquitaeten-cafe.de
h.hubert-rummel@t-online.de

SEPTEMBER



Über Zäune schauen Geöffnete Privatgärten

www.ueber-zaeune-schauen.de

Nach tel. Vereinbarung

Christine + Horst Scheele, Nordkampen 60, Walsrode,
Tel.: (0 51 66) 15 39, hscheele@mull-ohlendorf.de

26. November, 12.00 - 19.00 Uhr, Tanja + Thorsten Wendlandt,
Dierkingstraße 24, Walsrode, Tel.: (0 51 61) 5 03 89 69,
t.wendlandt74@gmx.de

Nach tel. Vereinbarung, Kerstin + Ulli Krieg, Wilhelm Asche-Weg 82,
Walsrode, Honerdingen Tel.: (0 51 61) 65 03, Ullikrieg@aol.com

Nach tel. Vereinbarung, Gerald Hohls, Kirchboitzen 20, Walsrode,
Tel.: (0 51 66) 53 96 (abends oder AB), www.boitzer-taglilien.de

Nach tel. Vereinbarung, Helmut Bostelmann, Bockhorn 8, Walsrode,
Tel.: (0 51 62) 15 56

Nach tel. Vereinbarung, Günther Schneider-Cameron, Altenboitzen
14, „Schulmeyerhof“, Walsrode, Tel.: (0 51 66) 53 52,
g.schneica@t-online.de

3. September, 11.00 - 17.00 Uhr und nach tel. Vereinbarung
Ingrid + Rolf Günther, Drebberfuhrenweg 20, Essel,
Tel.: (0 50 71) 33 80, irguenther@gmx.de
A 7 Raststelle Allertal ab, Richtung Ostenholz 1 km links

Nach tel. Vereinbarung, Susanne + Sven Schröder, Kiefernweg 1
Thören, Tel.: (0 51 46) 50 03 60, gebaschroe@web.de
ab Raststätte Allertal Richtung Celle

Museumshof Winsen (Aller)

Brauckmanns Kerkstieg
noch bis 29. Oktober
Mittwoch, Samstag 15 - 18 Uhr
Sonn- und Feiertag 11 - 18 Uhr
Info Tel.: (0 51 43) 81 40
info@winser-heimatverein.de

Ausstellung: „Die Zwerge kommen“

noch bis 08. Oktober
Zur Kulturgeschichte des Zwerges
Winser Museumshof
„Dat groode Hus“
Veranstalter: Winser Heimatverein e.V.
Info Tel.: (0 51 43) 81 40

Solar – Allerfähre Otersen – Westen

1. Mai – 3. Oktober
Samstags von 14.00 – 18.00 Uhr
Sonn- und Feiertags von
10.00 – 18.00 Uhr

Ausstellung „Kult Ponys“ – Aquarelle und Zeichnungen von Norman Thelwell

noch bis 10. September
jeweils 10.00 – 17.00 Uhr
Deutsches Pferdemuseum Verden
www.dpm-verden.de

Info Tel.: (0 42 31) 80 71 45

Ausstellung von Britta Gansberg im Müllerhaus

10. September bis 15. Oktober
Kreative Arbeiten in Mischtechnik
Müllerhaus, Kirchlinteln/Brunsbrock
Stadtführungen Verden
„Die Besonderen“
jeden 2. und 4. Sonntag im Monat
ab 15.00 Uhr
Tourist-Information Verden
Info Tel.: (0 42 31) 1 23 45

Freitag, 1. September

Meline Pacek und Band

19.30 Uhr
GRZ Krelingen
Info: www.krelinger-frauentag.de

Samstag, 2. September

Peter Alexander trifft Elvis und ABBA in Walsrode

Musikshow „Die größten Hits aller
Zeiten“
ab 19.30 Uhr
Stadthalle Walsrode
Kartenvorverkauf: Ticket-Center
der Walsroder Zeitung

Sybille Kynast Band (Weltmusik)

20.00 Uhr
siehe Bericht Seite 13
Burghof Rethem
Info Tel.: (0 51 65) 2 90 00 00

Krelinger Frauentag mit Bettina Wulff

Thema „Gegensätze“
ab 10.00 Uhr
GRZ Krelingen
Anm.: www.krelinger-frauentag.de

Stadtbildium – Ein Fest für alle

12.00 bis 22.00 Uhr
Innenstadt Verden, Fußgängerzone
Info Tel.: (042 31) 1 23 45

„Echoes“ performing the Music of Pink Floyd

20.00 bis 23.00 Uhr
Pink Floyd Tribute Show mit
imposanten Lichteffekten
Stadthalle Verden
www.stadthalle-verden.de

Kinder- und Dorfgemeinschaftsfest

ab 14.00 Uhr
Sportplatz Groß Häuslingen
Gartenfestival in Wietze
Rathe Garten, Baumschulen und
Forst GmbH
10.00 bis 19.00 Uhr
Steinförder Strasse 141, Wietze
Info Tel.: (0 51 46) 9 88 00

Dorfgemeinschaftsfest in Buchholz

14.00 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus „und
umzu“ mit dem Heeresmusikkorps
Hannover

Filzkurs im Müllerhaus

10.00 bis 17.00 Uhr
Müllerhaus, Kirchlinteln/Brunsbrock
Info Tel.: (0 42 02) 76 66 61
www.filzwerkstatt.de

RuheForst Kirchlinteln: Öffent- liche Führung zur Information zum Thema Waldbestattung

14.00 Uhr
siehe Bericht Seite 10
Treffpunkt auf dem RuheForst
Parkplatz, Kirchlinteln
Info Tel.: (0511) 36 65 11 44

Sonntag, 3. September

„Flussaktionen“, Motto: „Wasser, Wald und Wiese“

10.00 bis 13.00 Uhr
Treffpunkt: Sportplatz am Wilhelm-
Heinichen-Ring, Celle
Anm. Tel.: (0 42 36) 5 67

Geführte Radtour durch das Aller-Leine-Tal

ab 13.00 Uhr
Start am Rathaus Hodenhagen
Info Tel.: (0 51 64) 7 42

Matinee des Akkordeonvereins Winsen

11.00 Uhr
„Dat groode Hus“ auf dem Winsler
Museumshof, Eintritt frei
Info Tel.: (0 51 64) 14 60

Gartenfestival in Wietze

Rathe Garten, Baumschulen und
Forst GmbH
10.00 bis 18.00 Uhr
Steinförder Strasse 141, Wietze
Info Tel.: (0 51 46) 9 88 00

Wanderung: Lintler Ecken entdecken

10.00 Uhr
Treffpunkt: Lintler Krug
Kirchlinteln
Info Tel.: (0 42 36) 82 70

Fotoschule des Sehens „Wald-Allerei“

Beginn 9.00 Uhr bis ca. 19.00 Uhr
NABU Gut Sunder
Winsen OT Meißendorf
Info Tel.: (0172) 8 92 71 21
www.fotoschule-des-sehens.de

Donnerstag, 7. September

Lehrerkonzert

ab 17.00 Uhr
Uhle Hof Schwarmstedt
Unter den Eiche 2
Veranstalter: Heidekreis Musikschule

Freitag, 8. September

Komödie: „Agathe und ich“

19.30 Uhr
siehe Bericht Seite 12
Kursaal im Kurhaus Fallingbostal

Fahrplan „Wappen von Celler“

1. Mai bis 15. Oktober

HAUPTFAHRPLAN - von 1. Mai bis 16. Oktober
Sonntag · Dienstag · Mittwoch · Donnerstag

	ab 13.00	an 17.30	
Celle (Hafen)			
Boye	13.31	16.45	1. Zone
Stedden	14.10	16.10	
Oldau (Schleuse)	14.30	15.50	2. Zone
Winsen	15.00	15.10	

Tel.: 0 51 41 - 94 12 12 www.celler-schiffahrt.de
Zusätzliche Änderungen vorbehalten.

02.09.
**Stadthalle
WALSRODE**
DIE GROSSE MUSIKREVUE
der 50er bis 80er-Jahre!
TOP-Solisten, bekannt aus ARD, MDR...
Original-Kostüme...Tolles Bühnenbild!
ABBA • Elvis
Whitney Houston
Udo Jürgens • Conny Francis
PETER ALEXANDER
Karat • Rex Gildo
Frank Sinatra UVM...
KARTEN:
Ticket-Center der
Walsroder Zeitung
Tel. 0 51 61 60 05 0

Fahrplanschiffahrt M.S. Wappen von Celler
**Linien- und Gesellschaftsfahrten
auf der Aller von Mai bis Oktober
immer So, Di, Mi und Do
13.00 Uhr ab Hafen Celler.**
Sonderfahrten
Indian Summer
am 22. und 29. Oktober,
11. November
Grünkohlfahrt
am 28. Oktober,
12. November
www.celler-schiffahrt.de · Tel. 0 51 41 - 94 12 12 · Mobil 01 71 - 7 72 70 26

SEPTEMBER

Restaurant Potpourri
Info Tel.: (0 51 62) 90 29 88

After Work – Grillen

17.00 bis 20.00 Uhr
siehe Bericht Seite 12
Samocca, Moorstrasse 39
Walsrode

Info Tel.: (0 51 61) 7 88 96 25

**„Warten auf Bonmot“ -
Chancons und Wortkunst aus
Berlin**

Einlass 18.30, Beginn 19.00 Uhr
siehe Bericht Seite 25
Remise Ahlden, Brink 3
Info Tel.: (0 51 64) 7 38 48 66
www.heideart.de

Samstag, 9. September**Tischtennis „Schleifchenturnier“**

15.00 bis 17.00 Uhr
Große Turnhalle
Am Beu, Schwarmstedt
Herbstflohmarkt in Verden
ab 10.00 Uhr
Innenstadt Verden
Info Tel.: (0 42 31) 1 23 45

**Flohmarkt auf dem
Dorotheenhof**

14.00 Uhr
Dorotheenhof Schwarmstedt
Moogartenfeld 4, Schwarmstedt
Info Tel.: (0 50 71) 96 10

Stadt – Land – Spielt

10.00 bis 16.00 Uhr
siehe Bericht Seite 11
Drübberholz e.V., Dörverden
Info Tel.: (0 42 34) 9 40 56

Sonntag, 10. September**Führung: Die Zwerge kommen**

11.30 und 15.00 Uhr
Winsler Museumshof
„Dat groode Hus“
Info Tel.: (0 51 43) 8140

Erdölmuseum: Sonntagsführung

10.30 Uhr
Deutsches Erdölmuseum Wietze
Info Tel.: (0 51 46) 9 23 40

**Workshop: Kürbis –
Dekorationen zum Herbst**

11.00 bis 17.00 Uhr
siehe Bericht Seite 26
Kürbis Hof Cordes, Hohenaverbergen
Info Tel.: (0 42 38) 9 40 63

3. Buchholzer Dorflauf

10.00 Uhr
SVN Buchholz, 5 km, 10 km, 1,2
km Kinderlauf, Anmeldung bis 4.
September bei: sven-Filla@web.de

„Tag des offenen Denkmals“

von 10.00 bis 18.00 Uhr
siehe Bericht Seite 30
Londypark und Bockwindmühle
mit Führungen
Rethem

**Ausstellungseröffnung im
Müllerhaus – Arbeiten von
Britta Gansberg**

15.00 bis 17.00 Uhr
Müllerhaus, Kirchlinteln/Brunsbrock
**Rethem im Rückspiegel:
Post aus der Vergangenheit**
ab 15.00 Uhr
siehe Bericht Seite 13

Ausstellung alter Rethemer
Postkarten

Burghof Rethem
Tel.: (0 51 65) 2 90 00 00

**30. Entdeckertag in
Schwarmstedt**

10.00 bis 18.00 Uhr
siehe Bericht Seite 9
Leinehafen, Schwarmstedt
Info Tel.: (0 50 71) 86 88

Dienstag, 12. September**Treffen des NABU Hambüren**

19.00 Uhr
Obels-Jünemann-Stiftung
Wiesenweg 48, Ovelgönne
Info Tel.: (0151) 75 09 86 90

Mittwoch, 13. September**Freies Singen**

von 19.30 bis 21.00 Uhr
siehe Bericht Seite 10
Lintler Krug, Kirchlinteln
Info Tel.: (0 42 36) 94 24 57

Donnerstag, 14. September**Peter Orloff – Der Schwarzmeer
Kosaken Chor – Stimmen so
schön und groß wie Russland**

19.00 Uhr
siehe Bericht Seite 12
VVK: Restaurant Potpourri, Tourist-
Info Bad Fallingbostal
Weinfest auf dem Dorotheenhof
15.00 bis 17.00 Uhr
Dorotheenhof Schwarmstedt
Moogartenfeld 4, Schwarmstedt

Info Tel.: (0 50 71) 96 10

Freitag, 15. September**„Echt verboten“ - Achim Amme**

mit dem Akkordeonisten Ulrich
Kodjo Wendt
20.00 Uhr, Einlass 19.00 Uhr
Cafe Nebenan, Winsen
Info Tel.: (0 51 43) 66 83 22

**Musikabend im
Antiquitätencafe
Schwarmstedt**

ab 19.00 Uhr
siehe Bericht Seite 13
Antiquitätencafe
Am hohen Ufer, Schwarmstedt
Info Tel.: (0 70 71) 27 37

Samstag, 16. September**Konzert mit dem Kantchor**

19.00 Uhr
St. Laurentius Kirche, Schwarmstedt
Flohmarkt in Winsen (Aller)

Schützenplatz an der Celler Strasse
Info Tel.: (0 50 84) 98 08 82 Cajun
**X – Musik aus dem Mississippi
Delta**

Einlass 19.30, Beginn 20.00 Uhr
Lintler Krug, Kirchlinteln
Info Tel.: (0 42 36) 94 24 57

**„Unglaublich“ - Kabaret mit
Pago Balke**

20.00 Uhr
Ehmken Hoff, Dörverden
Info Tel.: (0 42 34) 9 43 30 07
**Wildbienen & Co. - Nisthilfen
und Biologie**



30 Jahre Jeans-Wolf!

mit tollen Jubiläumsrabatten!



neueste Trends aktuelle Mode
Überlängen Kurzgrößen Textildruck
Berufsbekleidung Sicherheitsschuhe
Sondergrößen Bestickung

Jubiläumsverkauf vom 22.09. - 21.10.2017

Jeans Wolf • Gewerbegebiet Hülsen • 27313 Dörverden-Hülsen • 04239-681
Mo-Fr. 9:00 - 12:30 Uhr, 14:30 - 18:00 Uhr, Sa. 9:00 - 14:00 Uhr, langer Sa: 9:00 - 16:00 Uhr

SEPTEMBER/OKTOBER

Beginn Sa. 10.00 Uhr, Abschluß So. 17. September um 14.00 Uhr
NABU Gut Sunder
 Winsen OT Meißendorf
 www.nabu-gutsunder.de
RuheForst Kirchlinteln: Öffentliche Führung zur Information zum Thema Waldbestattung
 14.00 Uhr
 siehe Bericht Seite 10
 Treffpunkt auf dem RuheForst
 Parkplatz, Kirchlinteln
 Info Tel.: (0511) 36 65 11 44

Sonntag, 17. September

Historisches Pflügen in Norddrebber
 ab 10.00 Uhr
 siehe Bericht Seite 27
 Ackerstück bei Norddrebber an der B 214, mit Sven Titezer vom NDR
 Info Tel.: (0 50 71) 9 66 98 86
Gierseilfähre Eikeloh
 10.00 bis 18.00 Uhr
 Zur Fähre, Eikeloh
 Info Tel.: (0 51 64) 18 15
Erdölmuseum: Freier Eintritt zum Tag des Geotops
 10.00 bis 17.00 Uhr
 10.30 Uhr Wanderung zur Geschichte der Erdölförderung und deren Relikten
 Erdölmuseum Wietze
 Info Tel.: (0 51 64) 9 23 40
Kürbisfestival mit Handwerkermarkt und Live Musik
 11.00 bis 17.00 Uhr
 siehe Bericht Seite 26
 Kürbis Hof Cordes, Hohenaverbergen
 Tel.: (0 42 38) 9 40 63
Eibia, geheimnisvoll und schön zugleich - ein Spaziergang durch die historische Eibia
 ab 14.00 Uhr
 Treffpunkt Parkplatz Sportplatz
 Benefeld
 Info Tel.: (0 51 61) 7 22 29

Donnerstag, 21. September

Xylophon Konzert mit dem „Mallet Duo“
 15.30 Uhr
 Dorotheenhof Schwarmstedt
 Moorgartenfeld 4, Schwarmstedt
 Info Tel.: (0 50 71) 96 10

Freitag, 22. September

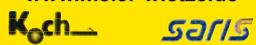
Schwarmstedt rockt!!
 ab 19.00 Uhr
 Uhle Hof Schwarmstedt
 Forum für Newcomer Bands
 Veranstalter: Musikschule Heidekreis
Rübenmarkt in Kirchlinteln
 ab 19.00 Uhr beginnt der große Laternenumzug
 siehe Bericht Seite 29
 Kirchlinteln

Samstag, 23. September

Bryants Band
 ... aus der Ukraine mit dynamischer und tanzbarer Weltmusik
 ab 20.00 Uhr
 siehe Bericht Seite 13
 Burghof Rethem
 Info Tel.: (0 51 65) 2 90 00 00
Hutweidetour: Wo Wildpferde und Heckrinder grasen
 14.00 Uhr
 siehe Bericht Seite 12
 Geführte Wanderung, ca. 3 Stunden

Treffpunkt: Helene Segelke Platz in Wietze/Hornbostel
 Info Tel.: (0 51 46) 5 07-25
44. Honigfest in Wietzendorf
 11.00 Uhr
 siehe Bericht Seite 29
 Wietzendorfer Ortsmitte
 Mischung aus Musikfestival, Kunsthandwerk und Tradition
 Info Tel.: (0 51 96) 21 90

Pkw- ANHÄNGER
 Günstige Hauspreise
GERD MEIER, Wietze
 direkt an der B 214 (Ortsmitte)
 Tel. (0 51 46) 27 44
 www.meier-wietze.de



Rübenmarkt in Kirchlinteln
 ab 08.00 Uhr
 siehe Bericht Seite 29
 Ortskern Kirchlinteln
„Das Stück vom Glück“
 19.30 Uhr
 siehe Bericht Seite 25
 ein interaktives Theaterkabarett von und mit Eva-Maria Admiral
 GRZ Krelingen
 Info Tel.: (0 51 67) 97 01 32
Verdener Jazz- und Bluestage
 Verdener Innenstadt
 Info Tel.: (0 42 31) 1 23 45

Sonntag, 24. September

Oldtimertreffen auf dem Winsener Museumshof
 11.00 bis 16.00 Uhr
 siehe Bericht Seite 9
 Museumshof Winsen (Aller)
 Tel.: (0 51 43) 81 40
„In Zukunft: Musik“
 17.00 Uhr
 Nachwuchskünstler präsentieren ihr Können, Museumshof Winsen

„Dat groode Hus“, Kulturkreis Winsen (Aller)
 Info Tel.: (0175) 7 65 39 65
Workshop Kürbis & Küche
 11.00 bis 17.00 Uhr
 siehe Bericht Seite 26
 Kürbis Hof Cordes, Hohenaverbergen
 Info Tel.: (0 42 38) 9 40 63
Dörverdener Kartoffelmarkt
 ab 10.00 Uhr Beginn mit Gottesdienst
 siehe Bericht Seite 28
 Ehmken Hoff, Dörverden
 Info Tel.: (0 42 34) 9 43 30 07
44. Honigfest in Wietzendorf
 10.00 Uhr
 siehe Bericht Seite 29
 Wietzendorfer Ortsmitte
 Mischung aus Musikfestival, Kunsthandwerk und Tradition
 Info Tel.: (0 51 96) 21 90
Stadtführung Walsrode: Heiterer Spaziergang mit der Witwe des Rittmeisters Hassepaß
 15.00 Uhr
 Treffpunkt am Flaming-Brunnen, Rathausplatz Walsrode
 Dauer ca. 1,5 Stunden
 Info Tel.: (0 51 61) 7 89 74 82
Essen wie zu Omas Zeiten
 12.00 bis 14.00 Uhr
 Landgasthaus Düşhorner Hof
 Fallingbosteler Str. 14, Düşhorn
 Info Tel.: (0 51 61) 56 92
Verdener Jazz- und Bluestage mit Verkaufsoffenem Sonntag
 Verdener Innenstadt
 Info Tel.: (0 42 31) 1 23 45

Donnerstag, 28. September

Kräuterwerkstatt: „Kapuzinerkresse & Meerrettich“-Gesund Schärfe-Pflanzliche Antibiotika
 19.00 bis 21.00 Uhr
 Müllerhaus
 Kirchlinteln/Brunsbrock
 Info Tel.: (0 42 36) 94 24 33

Samstag, 30. September

Kartoffelmarkt rund um die St. Johannes Kirche in Winsen (Aller)
 10.00 Uhr Gottesdienst, ab 11.00 Uhr Vorführungen und Musikdarbietungen
 siehe Bericht Seite 29
 Info Tel.: (0 51 43) 63 93
Oktoberfest in Thören
 11.00 Uhr
 Schützenhaus Thören
 Info: peter.heintel@gmx.de
Feiern wie in Bayern mit dem Original Weserkryern
 ab 19.00 Uhr
 Ehmken Hoff, Dörverden
 Info Tel.: (0 42 34) 9 43 30
RuheForst Kirchlinteln: Öffentliche Führung zur Information zum Thema Waldbestattung
 14.00 Uhr
 siehe Bericht Seite 10
 Treffpunkt auf dem RuheForst
 Parkplatz, Kirchlinteln
 Info Tel.: (0511) 36 65 11 44

OKTOBER

Sonntag, 1. Oktober

Tag der Regionen – Erntedank
 11.00 bis 17.00 Uhr
 siehe Bericht Seite 26
 Kürbis Hof Cordes, Hohenaverbergen
 Info Tel.: (0 42 38) 9 40 63
Erntedankfest auf dem Dorotheenhof
 15.00 bis 17.00 Uhr
 Dorotheenhof Schwarmstedt
 Moorgartenfeld 4, Schwarmstedt
 Info Tel.: (0 50 71) 96 10

Dienstag, 3. Oktober

Maus-Türöffnertag, Apfelfest und Wolfstag auf NABU Gut Sunder
 13.00 bis 17.00 Uhr
 siehe Bericht Seite 28



Lana Materia

Patchwork- und Woll- Fachgeschäft in der Lüneburger Heide.

Jersey-, Patchwork- und Wollstoffe, Garne vieler Hersteller, Anleitungen, Hefte, Kurse und Zubehör.

Scharnhorststraße 4a 29683 Bad Fallingbostel
 05162-909320

Marktstraße 28
 29614 Soltau
 05191-9671896

www.lana-materia.de
 oder facebook



Eva-Maria Admiral
 Burghof Rethem, Salzburger Festspiele

DAS STÜCK VOM GLÜCK!

Vom (Un) Glück und anderen Menschlichkeiten
 Das interaktive Theaterkabarett

Eine inspirierende, interaktive Reise – werden Sie Ihr Glückspilot!

Eine wahre Geschichte

www.eva-maria-admiral.de

Sa. 23. Sept. 2017 19.30 Uhr
Walsrode-KRELINGEN | Kirche im GRZ

OKTOBER

Programm für die ganze Familie
NABU Gut Sunder
Winsen OT Meißendorf
Info Tel.: (0 50 56) 97 01 11

Freitag, 6. Oktober

Musikalische Lesung: Fesche Lola, brave Liesel – Heinrich Thies stellt sein neues Buch vor
19.30 Uhr
siehe Bericht Seite 13
Burghof Rethem

Info Tel.: (0 51 65) 2 90 00 00

Samstag, 7. Oktober

Schwarmstedter Wiesn!
Das Oktoberfest im Aller-Leine-Tal
18.00 bis 2.00 Uhr
Am Varrenbruch, Schwarmstedt
Kartoffelfeuer in Luttrum
ab 18.00 Uhr
Luttrumer Dorfplatz

Sonntag, 8. Oktober

Herbstmarkt in Meißendorf
ab 11.00 Uhr
Schützenhaus unter den Eichen
Meißendorf
Info Tel.: (0 50 56) 14 48

Erdölmuseum: Sonntagsführung

10.30 Uhr
Deutsches Erdölmuseum Wietze
Info Tel.: (05 1 46) 9 23 40
Wanderung mit dem MTV Schwarmstedt
Lönshütte – Westenholzer Bruch
ab 10.30 Uhr
Treffpunkt Rathausplatz
Schwarmstedt, ca. 11 Km
Info Tel.: (0 50 71) 10 08

Dienstag, 10. Oktober

Kinderführung durch das Erdölmuseum
ab 10.30 Uhr
Erdölmuseum Wietze

Anm. Tel.: (0 51 46) 9 23 40

Mittwoch, 11. Oktober

Freies Singen
von 19.30 bis 21.00 Uhr
siehe Bericht Seite 10
Lintler Krug, Kirchlinteln
Info Tel.: (0 42 36) 94 24 57

Samstag, 14. Oktober

Kinderfest in Wolthausen
ab 14.00 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus
Wolthausen, Info: hermann-
wolthausen@t-online.de
„Songs & Whispers“ - Konzert mit Justin Levinson
Einlass: 19.30 Uhr, Beginn: 20.00 Uhr
Power Pop im Geist der 60er
Lintler Krug, Kirchlinteln
Info Tel.: (0 42 36) 9 42 4 57
RuheForst Kirchlinteln: Öffentliche Führung zur Information zum Thema Waldbestattung
14.00 Uhr
siehe Bericht Seite 10
Treffpunkt auf dem RuheForst
Parkplatz, Kirchlinteln
Info Tel.: (0511) 36 65 11 44

Freitag, 20. Oktober

Benefizkonzert mit dem Bundespolizeiorchester
ab 19.00 Uhr
Mensa der KGS Schwarmstedt
Info Tel.: (0 50 71) 86 88
Laternenumzug in Thören
18.45 Uhr
Treffen am Schützenhaus Thören
Info: peter.heintel@gmx.de
„Warnung vor dem Munde!“ - Kabarett mit Rene Sydow
20.00 Uhr
Cafe Nebenan, Winsen (Aller)
Info Tel.: (0 51 43) 66 83 22
Musikabend im Antiquitätencafe Schwarmstedt
ab 19.00 Uhr
siehe Bericht Seite 13
Antiquitätencafe
Am hohen Ufer, Schwarmstedt
Info Tel.: (0 70 71) 27 37
www.antiquitaeten-cafe.de

Samstag, 21. Oktober

Zapfenstreich
ab 17.30 Uhr
Abschlussveranstaltung zur 850-
Jahr Feier in Schwarmstedt
Am Beu, Schwarmstedt
Info Tel.: (0 50 71) 86 88
Making Blues – Ignaz Netzer und Klaus „Mojo“ Kilian
ab 19.30 Uhr
Museumshof Winsen
„Dat groode Hus“
Info Tel.: (0175) 7 65 39 65
Kunsth Handwerk im Müllerhaus
14.00 bis 18.00 Uhr
siehe Bericht Seite 12
ausgewählte Handwerkskunst
aus den Bereichen Holz, Metall,
Keramik, Textil und Papier
Müllerhaus
Kirchlinteln/Brunsbrock
Oktoberfest auf dem Dorotheenhof
15.00 bis 17.00 Uhr
Dorotheenhof Schwarmstedt
Moorgartenfeld 4, Schwarmstedt
Info Tel.: (0 50 71) 96 10



aus eigenem
Anbau

Jeden Freitag
auf dem Bauernmarkt
Schwarmstedt

**Tschüss Schwarmstedt
Danke
für 17 schöne Jahre**

Die **Früchte** -Zeit
geht weiter:
**Zwetschen und
Äpfel**
von süß bis sauer
Kartoffeln
weichkochend bis fest

Obsthof Wickemeyer
Dummerter Straße 7,
32361 Pr. Oldendorf-Holzlh.
www.hof-wickemeyer.de
Tel. 0 57 42 / 31 63

Nach Walsrode? Lohnt sich!



**Verkaufsoffener Sonntag
am 29.10.2017
von 13.00 - 18.00 Uhr**

Sie haben nichts zum Anziehen?
23 Bekleidungs- und Schuhgeschäfte warten
auf Sie und erfüllen all Ihre Wünsche!

Sie möchten danach entspannen?
16 Cafés, Restaurants, Bars und Kneipen
kümmern sich gerne um Sie!

Stadtmarketing Walsrode  RPDATA 10-2016



So sehen gute Kaminöfen heute aus. Und morgen.

KAMINLAND
KOMPETENZ IN KAMINÖFEN

Heinrich-Hertz-Str. 4
29664 Walsrode
Tel. 05161 6030015
www.kaminland.de

Filiale der Kaminland Handels GmbH, Stau 144, 26122 Oldenburg

OKTOBER/NOVEMBER

Sonntag, 22. Oktober

SUB 5 mit A-Capella-Konzert

ab 17.00 Uhr
siehe Bericht Seite 13
Burghof Rethem
Info Tel.: (0 51 65) 2 90 00 00

Workshop „Kürbis schnitzen“

11.00 bis 17.00 Uhr
siehe Bericht Seite 26
Kürbis Hof Cordes, Hohenaverbergen
Info Tel.: (0 42 38) 9 40 63

Tanztee im Krug

15.00 bis 18.00 Uhr
Lintler Krug, Kirchlinteln
Info Tel.: (0 42 36) 94 24 57

Kunsthandwerk im Müllerhaus

11.00 bis 17.00 Uhr
siehe Bericht Seite 12
Müllerhaus, Kirchlinteln/Brunsbrock

Herbstfrühshoppen mit Büfett

ab 11.00 Uhr
Landgasthaus Düşorner Hof
Fallingbosteler Str. 14, Düşorn
Info Tel.: (0 51 61) 56 92

Sonderfahrt auf der M.S.

Wappen von Celle

Indian Summer, Hafen Celle
Info Tel.: (0 51 41) 29 12 12

Samstag, 28. Oktober

„Let's dance - Danz mol wedder!“

20.00 Uhr
Ehmken Hoff, Dörverden
Info Tel.: (0 42 34) 9 43 30 07

Kleiderbörse für Erwachsene

09.00 bis 15.00 Uhr

Müllerhaus, Kirchlinteln/Brunsbrock
Info Tel.: (0152) 23 62 43 75

RuheForst Kirchlinteln: Öffentliche Führung zur Information zum Thema Waldbestattung

14.00 Uhr
siehe Bericht Seite 10
Treffpunkt auf dem RuheForst
Parkplatz, Kirchlinteln
Info Tel.: (0511) 36 65 11 44

Bunte Vogelschau in der Stadthalle Walsrode

13.00 bis 18.00 Uhr
Die Vogelfreunde Schneeverdingen richten ihre Vogelschau mit Vogelbörse in der Stadthalle Walsrode aus

„Einfach mitsingen“ - Allein singen war gestern

18.30 Uhr
siehe Bericht Seite 10
Dorfgemeinschaftshaus
Marklendorf

Sonderfahrt auf der M.S.

Wappen von Celle

Grünkohlfahrt, Hafen Celle
Info Tel.: (0 51 41) 29 12 12

Sonntag, 29. Oktober

Heinz Erhardt Erlebnis Schmaus

18.00 Uhr
Foyer des Kurhaus Fallingbostel
Eine Zeitreise mit erlesenen
Köstlichkeiten im Ambiente der
50er und 60er Jahre
Karten nur im Vorverkauf im
Restaurant Potpourri

Info Tel.: (0 51 62) 90 29 88

Saisonende – Happy Halloween

11.00 bis 17.00 Uhr
siehe Bericht Seite 26
Saisonabschluss mit Live Musik
Kürbis Hof Cordes, Hohenaverbergen
Info Tel.: (0 42 38) 9 40 63

Bunte Vogelschau in der Stadthalle Walsrode

09.00 bis 17.00 Uhr
Die Vogelfreunde Schneeverdingen richten ihre Vogelschau mit Vogelbörse in der Stadthalle Walsrode aus

Sonderfahrt auf der M.S.

Wappen von Celle

Indian Summer, Hafen Celle
Info Tel.: (0 51 41) 29 12 12

Dienstag, 31. Oktober

Apfelbaum-Pflanzaktion zu Ehren

Martin Luthers mit Hoffest

ab 11.30, davor Gottesdienst in
Rethem um 10.00 Uhr
Alpakahof Kirchwahlingen
Info Tel.: (0 51 65) 2 91 48 67

NOVEMBER

Freitag, 3. November

Travestie Total – neue Show mit

Live Gesang, Parodie und Comedy

20.00 Uhr
siehe Bericht Seite 12
Restaurant Potpourri
Kurhaus Bad Fallingbostel

Info Tel.: (0 51 62) 90 29 88

Samstag, 4. November

Internationaler Großer Preis von Norddeutschland im Fitness- und Bodybuilding

ab 15.00 Uhr
Kursaal im Kurhaus Bad Fallingbostel
Info Tel.: (0 51 62) 90 29 88

Souly in Concert

19.30 bis 22.30
Müllerhaus, Kirchlinteln/Brunsbrock
Info Tel.: (0 42 32) 94 55 52

Nordkämpfer Hobbymeile -

„Bummeln, Schnackern und

Geniessen“

von 13.00 bis 17.00 Uhr

siehe Bericht Seite 11

Nordkämpfer Ortskern

Info Tel.: (0 51 66) 318

Schlemmertag „Grünkohl“

12.00 Uhr
Dorotheenhof Schwarmstedt
Moorgartenfeld 4, Schwarmstedt
Tel.: (0 50 71) 96 10

Sonntag, 5. November

Gala zur goldenen Glocke

17.00 Uhr
Kursaal Bad Fallingbostel
Ein Feuerwerk der Unterhaltungskunst für einen guten Zweck
Restaurant Potpourri
Karten: www.patrickkeaton.de
Tel.: (0 51 62) 90 29 88

Nordkämpfer Hobbymeile -

„Bummeln, Schnackern und

Vielfalt im Sortiment und freundliche Beratung bei dm

Ob Schönheitshelfer, Produkte für die Körperpflege, Bio-Lebensmittel, Haushaltsartikel oder Babykleidung – die Auswahl im dm-Markt in Schwarmstedt ist groß. Auf rund 770 Quadratmetern bietet dm mehr als 12.500 Drogerieartikel und einen umfangreichen Kundenservice an. Bei Fragen stehen geschulte Mitarbeiter jederzeit beratend zur Seite.

Die dm-Kinderwelt lädt Familien zum Wohlfühlen ein. Eltern finden dort zum Beispiel Nahrungsmittel, entwicklungsfördernde Spielwaren, Pflegeprodukte sowie Kleinkindkleidung. Während des Einkaufs können die Jüngsten auf einem Schaukelpferd reiten oder am großen Lernwürfel spannende Elemente wie Federkugeln und Fühlsäckchen entdecken. Zudem gibt es einen Wickeltisch, an dem Eltern ihre Kinder bei Bedarf mit kostenlosen Windeln versorgen können.

Für Hunde steht ein Wassernapf im Markt bereit. Kunden, die ihre Teppiche und Polster reinigen möchten, können bei dm einen Waschsauger ausleihen. Breite Gänge und ein stufenloser Eingang sorgen für einen entspannten Einkauf auch mit Kinderwagen. Eine Ruhebänk, eine barrierefreie Kundentoilette, ein Wasserspender sowie kostenfreie Parkplätze runden den familienfreundlichen Service ab.



Jeden ersten Samstag im Monat besondere Aktionen

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag
8.00 bis 20.00 Uhr



dm-drogerie markt in Schwarmstedt

Celler Straße 35 · 29690 Schwarmstedt · Telefon 0 50 71 / 5 10 39 24 · www.dm.de

NOVEMBER

Geniessen"
von 11.00 bis 17.00 Uhr
siehe Bericht Seite 11
Nordkampen Ortskern
Info Tel.: (0 51 66) 3 18

Dienstag, 7. November

„Schaurösten“ im Cafe Samocca
14.30 bis 16.00 Uhr
siehe Bericht Seite 12
Samocca, Moorstrasse 39
Walsrode
Info Tel.: (0 51 61) 7 88 96 25

Mittwoch, 8. November

Songs & Whispers – Circuit
11/2017 mit Nicholas Chim
19.30 Uhr, Einlass 18.00 Uhr
Restaurant Potpourri
Tel.: (0 51 62) 90 29 88
www.nikolaschim.com

Freitag, 10. November

Acapolka – Folklore, Balkan, Irish, Swing und südamerikanische Rythmen
20.00 Uhr
siehe Bericht Seite 13
Burghof Rethem
Info Tel.: (0 51 65) 2 90 00 00

Samstag, 11. November

„Fesche Lola, brave Liesel“ - Marlene Dietrich – Revue mit Buchautor Heinrich Thies und Musiker Johnny Groffmann
19.30 Uhr
siehe Bericht Seite 25

Dorfgemeinschaftshaus Buchholz
Eintritt 8,00 Euro
Info Tel.: (0 50 71) 25 94
„Lichterglanz & Weihnachtsduft“, Weihnachts- und Kunsthandwerkermarkt
11.00 bis 18.00 Uhr
siehe Bericht Seite 30
Antik-Service-Baars, Stöckse
Tel.: (0 50 26) 9 00 90
www.antikservice-baars.de
HalloVerden Festival
ab 16.30 Uhr
Stadthalle Verden

Acht Bands, zwei Bühnen u.a. mit Die Happy, Staubkind, Leslie Clio, Finder und Dead Rock Pilots
Karten Tel.: (0 42 61) 94 43-55
www.nordwest-ticket.de
RuheForst Kirchlinteln: Öffentliche Führung zur Information zum Thema Waldbestattung
14.00 Uhr
siehe Bericht Seite 10
Treffpunkt auf dem RuheForst Parkplatz, Kirchlinteln
Info Tel.: (0511) 36 65 11 44
Sonderfahrt auf der M.S. Wappen von Celle
Indian Summer, Hafen Celle
Info Tel.: (0 51 41) 29 12 12

Sonntag, 12. November

Weihnachtsbasar im Ev. Gemeindehaus
14.00 bis 17.00 Uhr
Ev. Gemeindehaus, Schwarmstedt
Info Tel.: (0 50 71) 17 75

Erdölmuseum: Sonntagsführung
ab 10.30 Uhr
Deutsches Erdölmuseum Wietze
Info Tel.: (0 51 46) 9 23 40

„Lichterglanz & Weihnachtsduft“, Weihnachts- und Kunsthandwerkermarkt
11.00 bis 18.00 Uhr
siehe Bericht Seite 30
Antik-Service-Baars, Stöckse
Info Tel.: (0 50 26) 9 00 90
www.antikservice-baars.de
Martinsgansessen mit Digestif
12.00 bis 14.00 Uhr

Landgasthaus Düşorner Hof
Fallingbosteler Str. 14, Düşhorn
Info Tel.: (0 51 61) 56 92
Sonderfahrt auf der M.S. Wappen von Celle
Grünkohlfahrt, Hafen Celle
Info Tel.: (0 51 41) 29 12 12

Freitag, 17. November

„Von Odessa nach Paris“ - Sören Thies Klezmer und französische Chansons
20.00 Uhr, Einlass 19.00 Uhr
Cafe Nebenan, Winsen (Aller)
Info Tel.: (0 51 43) 66 83 22

„SexundSechzig“ - Comedy mit Don Clarke

20.00 Uhr
Ehmken Hoff, Dörverden
Info Tel.: (0 42 34) 9 43 30 07
Konzert: Schne' Ensemble
Einlass 19.30, Beginn 20.00 Uhr
Lintler Krug, Kirchlinteln
Karten Tel.: (0 42 36) 94 24 57

Musikabend im Antiquitätencafe Schwarmstedt
ab 19.00 Uhr
siehe Bericht Seite 13
Antiquitätencafe
Am hohen Ufer, Schwarmstedt
Info Tel.: (0 70 71) 27 37

Samstag, 18. November

Jazzabend im Big-Band-Sound mit der New Castle Big Band
20.00 Uhr
Ehmken Hoff, Dörverden
Info Tel.: (0 42 34) 9 43 30 07

Sonntag, 19. November

Konzert mit dem Knabenchor Hannover
ab 18.00 Uhr
St. Laurentius Kirche, Schwarmstedt

Abschluß der 850 Jahr Feier
Karten Tel.: (0 50 71) 98 22-0

Freitag, 24. November

Gruseldiner „Dracula“
ab 18.45 Einlass, Beginn 19.30 Uhr
Kursaal im Kurhaus Bad Fallingbostel
Ein schaurig-komischer Abend in 5 Akten und 4 Gängen
Karten: VVK im Restaurant Potpourri und unter www.gruseldiner.de
Info Tel.: (0 51 62) 90 29 88

Samstag, 25. November

RuheForst Kirchlinteln: Öffentliche Führung zur Information zum Thema Waldbestattung
14.00 Uhr
siehe Bericht Seite 10
Treffpunkt auf dem RuheForst Parkplatz, Kirchlinteln
Info Tel.: (0511) 36 65 11 44
Adventsausstellung
ab 11.00 Uhr
Floralwerk Menzel
Bergstrasse 36, Walsrode
Tel.: (0 51 61) 35 63
www.gaertneri-menzel.de

Sonntag, 26. November

Bildervortrag Dorfchronik Buchholz
ab 14.00 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus Buchholz
Eintritt frei, Info Tel.: (0 50 71) 6 80
Adventsausstellung
ab 13.00 Uhr
Floralwerk Menzel
Bergstrasse 36, Walsrode
Tel.: (0 51 61) 35 63
www.gaertneri-menzel.de

Donnerstag, 30. November

„Winsen brennt“
18.00 bis 21.00 Uhr
Feuerkörbe und -tonnen sowie heiße Angebote
Info Tel.: (0 51 43) 27 91
Gerd Spiekermann - „Nicht mit mi!“
Der bekannte NDR Moderator erzählt plattdeutsche Geschichten
20.00 Uhr
siehe Bericht Seite 12
Kursaal im Kurhaus Bad, Fallingbostel
KVK im Restaurant Potpourri
Info Tel.: (0 51 62) 90 29 88

Alle Termine ohne Gewähr

**...die etwas andere Gärtnerei****Unser Auftrag:**

Berufliche Bildung und Teilhabe am Arbeitsleben für Menschen mit seelischen Beeinträchtigungen

Unsere Floristik:

Schnittblumen, Topfpflanzen, Geschenkideen, Hochzeit, Tischdekoration, Firmenfeiern, Trauerfälle, Bepflanzungen

Unsere Öffnungszeiten:

Montags bis freitags von 10 Uhr bis 18 Uhr

Bepflanzte Gefäße und Blumensträuße von Blume & Co gibt es nun auch bei Weingärtner in Lilienthal und Verden!



Lindhoop 3 • 27308 Kirchlinteln
Fon [04236] 94 27 44 • DLZ.Blume@LhRowVer.de
Ein Unternehmen der Lebenshilfe Rotenburg-Verden gemeinnützige GmbH



Jetzt spenden:

einfach-gut-machen.de/walsrode

Regionales Projekt oder Lieblingsverein ganz einfach unterstützen!

Joachim Homann, Vorsitzender Sportbund Heidekreis e. V.

 Sparkasse Walsrode

BESUCH IN WITTLOHE



„Mien leewet, lütt Wittloh

... wo hebb ick die doch geern – du bist för mi dat schönste Dörp von Neenburg bit na Veern.“
 Mit dieser Zeile beginnt das Gedicht von Wilhelm Scheele, welches er im Jahr 1984 verfasste und womit er seine ganze Heimatliebe zum Ausdruck brachte. St. Jakobi grüßt von Weitem mit glänzendem Turm und Radfahrer nehmen gern den Weg über die Lehrdebrücke durch den romantischen Dalsch.

von Birgit Niski-Otto

WITTLOHE. Rund 42 Meter ragt der Turm der St. Jakobi-Kirche in die Höhe – Kira Georg war schon ganz oben: „Der letzte Aufstieg ist abenteuerlich, es geht über Leitern und Stiegen, aber der Blick ist toll, man kann sogar den Verdener Dom sehen.“ Die 19-Jährige aus dem Nachbarort Hohena-verbergen hat gerade ihr Freiwilliges Soziales Jahr in der Kirchengemeinde absolviert, während dieser Zeit hat sie mit Pastor Wilhelm Timme die „Zeitgeschichtliche Werkstatt“ ins Leben gerufen. In diesem Projekt kommen

Jugendliche und ältere Mitbürger zusammen, alte Briefe, Dokumente und Fotos werden gesichtet und eingeordnet, Zeitzeugen liefern Berichte aus erster Hand. Kira Georg recherchierte u.a. mit Konfirmanden zur Geschichte eines Fliegergrabs. Eine neue Gedenktafel wurde erarbeitet und eingeweiht. Die Aufarbeitung regionaler Geschichte wird zum Thema, das viele bewegt. Eine kleine Ausstellung ist im denkmalgeschützten Kapitelhaus am Kirchplatz geplant, das seinen Ursprung im 13. Jahrhundert hat. Doch bevor die

Öffentlichkeit Zugang bekommen kann, sind einige Auflagen zu erfüllen. Der kleine Ziegelbau stellt als ältester Profanbau im Kreis Verden ein besonderes Kleinod dar und weist eine wechselvolle Geschichte auf. Genutzt wurde das Kapitelhaus u. a. als Gerichtsstand, Gefängnis, Waschhaus und zeitweise auch als Jugendherberge. Ins frühe 13. Jahrhundert fallen ebenfalls erste urkundliche Erwähnungen um das „Gut von Wittenloge“, woraus sich die Bauernsiedlung entwickeln sollte. Verhältnismäßig jung hingegen ist die prächtige St. Jakobi-Kirche mit ihrem türkisfarbenen Portal. Erbaut im Jahr 1894 stand sie für einige Jahre noch neben der Vorgängerkirche, die vor rund 100 Jahren abgerissen wurde. Einer Posse gleicht die Geschichte um den alten Steinbrunnen



Kapitelhaus am Kirchplatz

gegenüber der Kirche: Anfang der 1980er Jahre wurde der uralte Sandsteinbrunnen gestohlen, zufällig von einem Wittloher bei Bekannten in Dorfmark entdeckt (die hatten das schwere Teil den „Händlern“ abgekauft), zurückgebracht und wieder aufgestellt, um dann ein paar Jahre später erneut geklaut zu werden. Nun zielt ein Ersatzbrunnen die Stelle und macht sich gut an der Straße nach Stemmen.



St. Jakobi-Kirche mit Steinbrunnen

Der Ur-Wittloher und Chronist Wilhelm Scheele hat in seinem plattdeutschen Gedicht seine innige Verbundenheit mit dem Heimatort zum Ausdruck gebracht. Auch heute wird es anlässlich von Feierlichkeiten gern zitiert. Seine Naturbeschreibungen lassen sich beim Gang entlang des Vethbachs und durch den Dalsch gut nachvollziehen:



Im Dalsch ruft der Kuckuck



„Gah' ick det Sündagsmorgens so dörch Feld un Flur, seh' so veel Wunner dor in Gott's Natur, seh' Rehe dor un Hasen, seh' all de Lerchen hoch to'n Himmel fleegen, wo is mi doch um't Hart so wunnensam, wo eegen, wo föhl ick mi so licht un free, wo stimm mi dat so froh, wenn ick soveel Schönet

seh' hier in mien lüttet Dörp Wittloh'. Stah' ick achtern Huus in use Wisch', seh' vör mi den Goldbarg un Lehrd'n Esch, seh' dor vör'n Holt de Hirsche gahn, un vör mi röber loppt ganz flink noch een Fasan. De Vagels singt all wat se künnst ehr schönstet Leed, jem

totohörn is ne wahre Freid'. De Kuckuck roppt von Dalsch her noch darto. Ach wo schön is hier doch in Wittloh'. Gah' ick denn an de Vethe längs, so dörch de grönen Wischen, seh' so veel bunte Blumen dor, un Immen un ok Botterflögels noch dortwüsch. Sett mi dor an't Ober hen un kiek ganz still in't Water rin. Kiek still de Fische un de Anten to, hier wo de Veth' de Lehrd'n deit küssen. Ach ick möch all dütt Schöne niemals missen, wat ick hier seh' in mien lütt' Dörp un dor ümto ...“





Jeske über diese Art der Kontaktpflege. Ob in der Dorfrunde zur Bürgersprechstunde oder beim Klönschnack vorm Dielentor: Impulse nimmt der jüngste Ortsvorsteher der Gemeinde gern auf und leitet sie nach Kirchlinteln weiter.

Eldorado für Rad- und Naturfreunde

Über den Aller-Radweg ziehen mehr Besucher durch Wittlohe, leider fehle eine Einkehrmöglichkeit, meinen viele im Dorf. Die findet man jedoch im zwei Kilometer entfernten Ottersen mit Dorfplätzen und Aller-Café am Wochenende. Radler nehmen diesen Weg gern, um von dort die Solarfähre hinüber nach Westen zu nutzen. Von Wittlohe aus führt außerdem ein idyllischer Radweg durch den Dalsch, ein walddreieckiges Gebiet zwischen Allertal und Geestrücken, in Richtung Hohena-verbergen. Am Lohberg entdeckt man eine germanische Kultstätte und in der Nähe noch ein Fliegergrab. Die neue Eichenholzbrücke führt über das Flüsschen Lehrde und eine Bank lädt dazu ein, Natur und Stille auf sich wirken zu lassen. Zurück im Dorf sitzt Annemarie Lührs vor ihrem Dielentor und hat alle Vorbeiziehenden im Blick: „Oft fragen die Leute, wo geht's denn von hier aus nach Rethem?“, und gibt damit den Impuls, mal über eine Erweiterung der Radwanderkarten nachzudenken.

Wittloher mit Ideen

Rund um St. Jakobi spielt sich kreatives dörfliches Leben ab. Schließlich ist das Gemeindehaus nicht nur Treffpunkt für kirchliche Angelegenheiten. Quirilig geht es zu, wenn die Krabbelgruppe eintrudelt und Saal ebenso wie Pfarrgarten aufmischt. Hier wird zudem getagt, gesungen und geturnt. Das Pflegen sozialer Kontakte wird großgeschrieben in dem 125-Seelen-Dorf der Gemeinde Kirchlinteln.

Unvergessen bleibt zum Beispiel die Aktion „Mini-Treckerparade durchs Dorf“: Familie Rübke feierte den 30sten Geburtstag ihres Rasenmähtreckers - spontan bildete sich ein witziger Korso, dem sich auch Treckerfahrer aus Nachbarorten anschlossen.

„Klamottenkiste“ heißt es bunt am kleinen Gebäude vor der Kirche und steht im totalen Kontrast zur früheren Nutzung (pst! – war mal die Leichenhalle). Fröhlich öffnet Anke Rübke die Tür und rollt einen Kleiderständer heraus. „Unser Secondhand-Lädchen ohne feste Preise, jeder gibt das, was er geben möchte“, lädt sie zum Schauen ein. Zweimal im Monat ist hier Treff zum Stöbern,



Mini-Treckerparade durchs Dorf

Anprobieren und Kaffeetrinken. Ursprünglich als Sammlung für Flüchtlinge gedacht, staunten die Helferinnen über die Qualität vieler Kleidungsstücke und beschloßen vor einem Jahr, sie für Jedermann anzubieten. „Ein Zeichen gegen die Wegwerfgesellschaft“ möchten die engagierten Frauen

mit diesem Angebot setzen. Ortsvorsteher Michael Jeske entdeckte einen Smoking, mit dem er als Hochzeitsbitter loszog: „Wir pflegen hier noch den alten Brauch, die Einladungen für das Brautpaar zu verteilen und kleine Spenden in Empfang zu nehmen – natürlich auch in flüssiger Form“, schmunzelt



Klamottenkiste



Klönschnack am Hof Lührs

WITTLOHER GESICHTER



Mark Rübke hat schon in jungen Jahren viel dazu beigetragen, dass Wittlohe und Ottersen durch gemeinsame Aktivitäten enger zusammengedrückt sind. „In meinem Jahrgang gab es keine Kinder in Wittlohe, so kam es, dass ich viel mit den Jungs aus Ottersen unternommen habe“, sagt der 25-Jährige, dem Geselligkeit und soziales Miteinander am Herzen liegen. Das wurde ihm schon von Vater und Großvater vorgelebt. Ob Feuerwehr, Schützen- oder Fährverein – er bringt sich ein und wurde kürzlich für seinen vielfältigen Einsatz geehrt.

Rita Tietje zog vor 39 Jahren ins Dorf, heiratete einen Landwirt, ging jedoch weiterhin ihrem



Job in Verden nach. Die ersten „Ämter“ in Wittlohe lieben nicht lange auf sich warten: „Protokolle schreiben für den Schützenverein, Aktionen organisieren im Heimatverein, Kirchenführungen anbieten“, nennt sie Aufgaben, in die sie über die Jahre hineingewachsen ist. Die Dorfgruppe des Heimatvereins hat sich zusammengetan mit dem Schützenverein, der schon seit 1836 besteht.

Karin Hartmann gehört zu den treuesten Gottesdienstbesuchern in der St. Jakobi-Gemeinde, die neun Ortschaften einschließt. Das hat einen einfachen Grund: „Ich spiele die Orgel in unserer schönen Kirche, und das schon seit 24 Jahren“, schmunzelt die Organistin,



die aus der Diepholzer Gegend stammt und zunächst gar nicht nach Wittlohe wollte. Sie lebt neben dem Schützenhaus und springt oft mal rüber – als Damenleiterin und gute Seele.



Michael Jeske hat das Gen „Engagement für den Heimatort“ wahrscheinlich von seiner Mutter geerbt. Ingrid Jeske war 34 Jahre lang Ortsvorsteherin in Wittlohe, dann übernahm der Sohn das Ehrenamt. Dabei stand es zunächst auf der Kippe, einen eigenen Familiensitz im Dorf zu errichten, Bauplätze

sind Mangelware, eine Neubaugebiet existiert nicht. Heute können die Söhne Malte und Erik zwischen Maisfeld, Wald und Dorfstraße toben. „Die Aufnahme in das neue regionale Dorferneuerungsprogramm bietet weitere Möglichkeiten“, so der Wittloher.



Anke Rübke (dieser Familienname taucht hier häufiger auf, auch ohne Verwandtschaft) verwöhnt Besucher gern mit ihrem leckeren Butterkuchen: „Wenn unsere Klamottenkiste die Tür öffnet, gehört ein Klönschnack bei einer Tasse Kaffee dazu.“ Mit ihren Mitstreiterinnen sortiert sie ein und aus, die Erlöse fließen in die Ausstattung von Lädchen und Lager.

HANDWERK

Veranstaltungstechnik & Mehr

NORDDREBBER. Am 7. Oktober geht's wieder rund auf der „Schwarmstedter Wiesn“ am Varrenbruch: Über 1000 Gäste werden - so war es zumindest bei der Premiere im letzten Jahr - die Maß heben und teils auf den Bänken tanzen. Für eine gute Beleuchtung und Beschallung bis in die hinteren Reihen sorgt erneut die Firma **CMS Haustechnik**. „Oft wird unser Service für Veranstaltungen angefragt“, so Geschäftsführer Holger Koch, „auf Märkten, Messen und in Festzelten kümmern wir uns um die Stromversorgung und errichten eigene Beschallungsanlagen.“

Von der Betriebsstätte in Norddrebber aus pendeln die Techniker und zwei Azubis zwischen Bremen, Hannover und dem Aller-Leine-Tal, um Installationen in Neubauten, in sanierten Häusern oder



Gewerbebetrieben vorzunehmen. Erneuerbare Energien werden viel genutzt in unserer Region, durch einen Teleskopklader wird die Wartung und Reinigung von Photovoltaikanlagen erleichtert. Die Möglichkeiten der Energiespeicherung für sonnenarme Tage wurden verbessert, moderne Varta-Speicher sind gleich in neue Anlagen integriert.

Das junge Unternehmen ist mittlerweile auf zwölf Mitarbeiter angewachsen. Kürzlich konnten weitere Flächen im Gewerbegebiet Buchholz an der A 7 zugekauft werden. Hier entstehen u.a. Lagerhallen für Kunden.

Info Tel.: (0 50 71) 9 68 84 14
www.cms-haustechnik.de

(bno)



Trends für Wände und Böden

ESSEL. Herbstzeit ist Deko-Zeit – und wenn man schon dabei ist, fällt manchmal die angeschmutzte Wand oder die altbackene Tapete unangenehm ins Auge. Guido Maria Kretschmer lächelt sanft vom Cover des großen Tapetenmusterbuchs, seine Entwürfe zur Wandverschönerung reichen von zart strukturiert bis hin zu metallisch glänzend, für Vintage-Freunde wird sogar Brokatoptik nachempfunden. Im Geschäft des **Malermesterbetriebs Kosiol** kann man blättern und sich inspirieren lassen, ob entspanntes Design nach Yoga-Freundin Barbara Becker oder neueste Comic-Modelle (nicht nur fürs Kinderzimmer) - alle Geschmäcker werden bedient. Eine versierte Beratung ist im Esseler Fachgeschäft selbstverständlich, Freizeit-Renovierer finden zudem eine reiche Auswahl an Lacken, Farben und Pinseln zum Selbstgestalten. Eine Farbmaschine mischt speziell gewünschte Farbtöne an. In Sachen Fußbodenbelag sind derzeit Design-Beläge aus Vinyl in Holz- oder Steinoptik sehr gefragt. „Sie sind pflegeleicht, auch



in Nassbereichen einsetzbar und mit geringem Aufbau auf vorhandenen Belägen zu verwenden“, berichtet Fachberater Kurt Werner. Kürzlich konnte Thomas Kosiol rund 3000 qm Fläche im neuen Schwarmstedter Seniorenwohnpark mit diesem zeitgemäßen Material belegen.

Bei Fassadenarbeiten wie Dämmung oder Beschichtung kommt ein wichtiger „Helfer“ zum Einsatz: Die Raupen-Arbeitsbühne reicht 17 Meter in die Höhe und passt selbst durch schmale Hofeinfahrten. Der Steiger erspart in vielen Fällen das Gerüst – und somit Kosten.

Info Tel. (0 50 71) 96 80 26
www.maler-kosiol.de

(bno)

Hilfe für PC-Technik

DÖRVERDEN. Michael Tippenhauer ist seit 2002 selbständig. Breitgefächerte PC-Kenntnisse, IT-Lösungen für Firmen und Privatpersonen, im Problemfall ist Michael Tippenhauer der geeignete Ansprechpartner. Sein Ziel war und ist es, einen professionellen und erstklassigen Service zu bieten, und das zu erschwinglichen Preisen. Ob PC, Notebook, Drucker oder Multifunktionsgeräte, der Service erfolgt mit freundlicher Beratung, auch vor Ort, egal, wo der Computer gekauft wurde. Michael Tippenhauer leistet Hilfestellung zum Normaltarif. Neben den üblichen Dienstleistungen hat sich



die Firma auf den Vertrieb und den Service der Handwerkssoftware TopKontor spezialisiert und kann so Handwerksbetrieben eine professionelle Lösung anbieten. Öffnungszeiten:

Mo. - Fr: von 9.00 - 18.00 Uhr,
Sa. nach Absprache
Info Tel.: (0 42 39) 94 32 43

www.cs-tippenhauer.de (ber)



THOMAS KOSIOL
Malermesterbetrieb GmbH

Tapezierarbeiten • Malerarbeiten • Raumgestaltung
Fußbodenverlegung • Vollwärmeschutz
Fassadenbeschichtung • Innen- und Außenputz

Im Felde 1 - 29690 Essel
Telefon 0 50 71 - 96 80 26
Mobil 0175 - 4 35 89 45
info@maler-kosiol.de - www.maler-kosiol.de



Computer-Service Tippenhauer

- Verkauf
- Reparatur
- Aufrüstung
- Installation
- Ersatzteile
- Netzwerk
- DSL

Dörverden Str. 28
27313 Dörverden-Westen
Tel.: 0 42 39 / 94 32 43
Fax.: 0 42 39 / 94 32 44
Mobil: 0172 / 510 80 83
service@cs-tippenhauer.de
www.cs-tippenhauer.de



Vor-Ort-Service

IT-Lösungen für Firmen- und Privatkunden

Die einfache Kaufmännische Softwarelösung für Handwerksbetriebe 1-100 Mitarbeiter



Elektroinstallationen
Erneuerbare Energien
PV-Anlagen-Reinigung
Veranstaltungstechnik

www.cms-haustechnik.de

Hauptstraße 19 · 29690 Gilten-Norddrebber
Telefon 0 50 71 / 9 68 84 14

LOKALE WIRTSCHAFT



Schöne Sachen selber machen

BAD FALLINGBOSTEL. Mitten in der Stadt, in einem alten Bauernhof, befindet sich das Woll- und Stoffgeschäft **LANA MATERIA**. Ein Name, der neugierig machen soll. Das tut er auch. „Neben Geschick und Liebe zum Selbermachen gehört natürlich auch Zeit“, erzählt Dagmar Ohlsen, die Inhaberin. 2000 unterschiedliche Stoffe bietet das Geschäft mit seinem freundlichen Ambiente und gehört mit dieser Ausstattung und dem umfangreichen Angebot an aktueller Wolle zu einem der führenden Läden in der Lüneburger Heide. Chefin und Verkäuferinnen sind begeisterte Strickerinnen und helfen mit Rat und Tat. Ein besonderes Highlight sind die im Herbst/Winter stattfindenden Stricknachmittage. Sie finden vierzehntägig statt. An den Wochenenden führen externe Referenten Strickkurse durch. Eins darf natürlich nicht



fehlen: Bei aller Liebe zur Wolle steht die Patchwork-Anfertigung ganz hoch im Kurs. Stoffe und Zubehör gehören zum Angebot. Die Stricknachmittage und einige der Kurse finden im gegenüberliegenden Dielenkaffee statt. Mit den bei LANA MATERIA eingekauften Woll- und Stoffschätzen lässt es sich bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen bestens fachsimpeln.
 Öffnungszeiten: Bad Fallingbostel, Di. - Sa. von 10.00 Uhr - 12.30 Uhr Di. - Fr. von 14.30 Uhr - 18.00 Uhr
 Info Tel.: (0 51 62) 90 93 20
www.lana-materia.de (ben)

Des Lebens schöne Seiten genießen

WALSRODE. Der Tag kann beginnen. Frisch duftender Kaffee und Teespezialitäten, ein reichhaltiges Komplett-Frühstück - hier im **Café am Markt** ist der perfekte Ort für Genießer. Ulrike Häsner und Rainer Eggers, die Inhaber des vor wenigen Wochen wieder eröffneten Cafés, und die übernommenen Mitarbeiter sorgen mit Umsicht dafür, dass es an nichts fehlt. Das Auge isst mit, so lautet die Devise. Appetitlich angerichtet wird das Frühstück mit Extras nach Wunsch wie Lachs, Rührei oder Obstsalat. Hausgemachte Torten, Kuchen mit Obst der Saison und eine weitere Auswahl an Gebäck (teilweise mit Dinkelmehl gebacken) bieten sich an, wenn mit Freunden oder Bekannten in gemütlicher



Atmosphäre ein Kaffee- Kränzchen stattfindet. Das ansprechend eingerichtete Café bietet Platz für ca. 50 Personen. Sonntags gibt es Frühstück auf Anfrage.
 Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 8.00 - 18.00 Uhr, So. 14.00 - 18.00 Uhr, Sa. geschlossen.
 Für Festlichkeiten aller Art wird um eine Anmeldung gebeten.
 Info Tel.: (0 51 61) 7 87 02 62 (ben)

Regional & Sozial

KIRCHLINTELN. Regional & Sozial – diese Schlagworte charakterisieren die Kooperation zwischen der Gebrüder Weingärtner GmbH und der Lebenshilfe Rotenburg-Verden gGmbH. Schon seit geraumer Zeit sind im großen Bellandris Gartencenter in Lilienthal frische Sträuße und Pflanzschalen erhältlich – alle hergestellt bei Blume & Co in Kirchlinteln. Und nun gibt es diese Produkte auch in der neuen Weingärtner-Niederlassung in Verden.



Anne Hokema, zuständige Floristin bei Blume & Co (li.) und Inken Ohlmeier, Floristin im Team Weingärtner

Blume & Co (am Standort Lindhoop 3 in Kirchlinteln) ist ein Unternehmen der Lebenshilfe Rotenburg-Verden, das Menschen mit seelischen Beeinträchtigungen einen Arbeitsplatz bietet. Mit viel Liebe zum Detail werden dort farbenfrohe Kreationen zusammengestellt. Seit Anfang 2017 besteht die Kooperation von Blume & Co und Weingärtner, die nach dem guten Start in Lilienthal ihre

Fortsetzung in Verden findet. Die Schlagworte Regional und Sozial sind besonders entscheidend und wurden in einem markanten Logo vereint. Kunden von Bellandris Weingärtner finden jene Produkte, die stets frisch geliefert werden, direkt im Center. Diese Waren sind mit besonderen Steckern und Preisschildern bestückt. „Lassen Sie Inklusion wachsen“, das wünschen sich alle Beteiligten. (red)

www.raumausstattung-leverenz.de

Leverenz raumdesign
 Wohnideen aus Meisterhand

Leverenz Raumdesign
 Bahnhofstr. 14
 27336 Rethem
 Telefon (051 65) 12 86
 Telefax (051 65) 39 86

Kompetenz in Raumausstattung
 Alles aus einer Hand – Wir beraten Sie gern!

- Deck- & Gardienstoffe
- Bodenbeläge
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Polster
- Tapeten und Wandgestaltung
- Pflege- und Reinigungsservice



Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams selbstständig arbeitende Tischler/-innen für die Fertigung und Montage



Wernher-von-Braun-Straße 2
 Walsrode · Tel. (0 51 61) 51 84
kuetemann@tischler-olrogge.de
www.tischler-olrogge.de

jne Bedachungen

Stöckendrebber Straße 42
 31535 Neustadt
 Telefon 050 73-92 66 72
kontakt@jne-bedachungen.de

BRAAS
 SYSTEMPARTNER

KUNST, KULTUR, BILDUNG

Aller – Lei ... Am Wegesrand

50 Jahre Heinz-Heyder-Schule



Das „Rauchhaus“, die erste Schule in Buchholz

BUCHHOLZ. Im September 2016 hat die Buchholzer Heinz-Heyder-Schule ihr 50-jähriges Schuljubiläum gefeiert. Neben interessanten Vorführungen der Schulkinder wurde auch die Geschichte der Buchholzer Schulen in einer Ausstellung und einem Bildvortrag präsentiert. Die Heinz-Heyder-Schule ist bereits der vierte Schuls tandort in Buchholz.

Die erste urkundliche Erwähnung einer Buchholzer Schule ist aus dem Jahr 1770, danach besuchten

24 Schulkinder bei Schulmeister Bäsman die Schule im heutigen „Alten Schulweg“, im sogenannten „Rauchhaus“, das 1971 abgerissen wurde.

Der zweite Buchholzer Schulstandort lag im heutigen „Brinkweg“, ehemals Tindler. Jeder Buchholzer Einwohner, der ein Kind zur Schule schickte, hatte für die Befuerung der Wohnstube des Lehrers und des Schulraumes zu sorgen. 1903 beurteilte der Kreisschulinspizient die zweite Buchholzer Schule als



Die zweite Schule im Brinkweg, Schüler mit Klassenlehrer Helmer 1903



Die dritte Schule im Alten Schulweg, 1960

zu klein, denn für 53 Schüler gab es nur 48 Plätze. Bei der Planung der dritten Buchholzer Schule im „Alten Schulweg“ ging man lediglich von einem großen Klassenzimmer aus, allerdings mit der Maßgabe, dass ein angebautes Stallgebäude bei Bedarf zu einem weiteren Schulraum umgebaut werden konnte. 1912 wurden die Lehrerwohnung und die Klassenräume mit elektrischer Lichtleitung versehen. Der Lehrer hatte nicht nur die fertige Montage zu übernehmen, sondern auch die Miete für den Stromzähler sowie den Stromverbrauch selbst zu tragen. Nach dem 2. Weltkrieg wuchs die Schülerzahl durch die Vertriebenen aus den Ostgebieten auf 194 Kinder. Bei einer vom Ministerialrat des Kreises Fallingbostal durchgeführten ärztlichen Untersuchung wurde bei vielen Kindern Fußschäden festgestellt. Die Ursachen dieser Fußschäden wurde damit begründet, dass fast jedes Kind ein Fahrrad besaß und dieses auch bei jeder Gelegenheit benutzt hat. Als Gegenmaßnahme wurden von der Schulleitung Wanderungen und Barfußlaufen angeordnet, allerdings mit der Konsequenz, dass im nächsten Jahr schon wieder ein Fahrradausflug zur Stechinelli - Kapelle nach Wieckenberg durchgeführt wurde. Anfang der 1960er Jahre stieg die Zahl der Schüler unaufhörlich. Schulleiter Heinz Heyder und Lehrerin Inge Bäsman unterrichteten in zwei Klassenräumen 95 Kinder in den Klassen 1 bis 8. Aufgrund der Schulraumnot wurde Ende 1962 über einen Neubau in

A.L.T. KOLUMNE

Tante Meta

Is di dat ok all uppfulln? Öberall sütt man jümme mehr bi Geschäftshüser in groode Bookstaben „SALE“. Fröher heete dat Utverkoop un Sommer- oder Winterschlussverkoop. Dat könn een jo verstahn. Aber „SALE“? Wat schall dat? Man well woll neetmodern wähn un nich an dat ole Tüch festholn. Dat kummt woll ok dorvon, dat es jümme mehr „Anglizismen“ in de Alldachssprake givt. Dor hebbt wi jo Appdets, Daunloads, Händi, Sörvispoint un so füdder. De dütsche Sprake wat jümme mehr bi Site stellt. Un dat Plattdütsche kummt dorbi erst recht noch mehr ünner de Röer. Naja, ick frei mi jedenfalls, dat du düsen Text hier läsen deist. Dat wiest, dat du noch för dat Platt Interesse häst. Blev man dorbi un hool dat hoch. Ich dō mi jo frein, wenn du aff un an mal wedder Platt snacken dōst. Wenn ick di dräpe, wōt wi beiden platt snacken – möchlichst ohne Anglizismen. Bät dorhenn: Tschüs

der Dorfstraße entschieden, die Einweihung erfolgte im Sommer 1966. Es war im Landkreis Fallingbostal die 24. neue Schule nach dem 2. Weltkrieg Schulleiter Heinz Heyder sprach von einem denkwürdigen Tag für die ganze Gemeinde. Er versprach, die neue Schule mit fröhlichem Leben zu erfüllen. Daran hat sich bis heute nichts geändert, was auch das Logo der Schule unterstreicht: „Heinz-Heyder-Schule - das Beste für die Kinder“.

Joachim Plesse

und weiter weg

LÜCHOW. Seit 1965 sammelt Ulli Schröder alles, was mit den Rolling Stones zu tun hat.

Anlässlich einer Einladung zum 50. Geburtstag von Ron Wood als „verrückter deutscher Sammler“ ergab sich eine Kooperation zwischen Schröder und Ron Wood, der neben seinem Job als Gitarrist der Rolling Stones auch Bilder malt.

Seitdem ist Ulli Schröder, der ehemalige Banker, offizieller Galerist von Ron Wood, über 150 Gafiken sind als Dauerausstellung in den Räumen des Museums ausgestellt! Das war auch die Geburtsstunde des Rolling Stones Fan Museums in Lüchow, welches das erste und einzige Museum seiner Art ist.

Rolling Stones Fan Museum

Auf rund 1000 Quadratmetern finden sich für den echten Fan erstaunliche Exponate rund um die Rolling Stones und ihre ehemaligen Bandmitglieder, mit Liebe zum Detail in Szene gesetzt.

Die erste Eröffnung erfolgte 2011, die offizielle Eröffnung nach kompletter Fertigstellung des Museums wurde am 27. April 2012 mit Live Musik und diversen prominenten Gästen gefeiert. In den vergangenen Jahren gastierten einige namhafte Bands und Interpreten wie die Rattles, Albert Hammond und David Knopfler, Gründer der



legendären Dire Straits, im Museum. Auch die Lords geben sich am 7. Oktober 2017 die Ehre, am 28.

Oktober gibt Mick Jagger's Bruder Chris wieder ein Konzert, er ist schon Stammgast bei Ulli Schröder. Im Museum ist ein kleiner Irish Pub integriert, an dessen Tresen man auch ein frisch gezapftes Guinness genießen kann.

Vom Ostersonntag bis zum 31. Oktober ist das Rolling Stones Fan Museum in Zentrumsnähe von Lüchows malerischer Altstadt von Dienstag bis Sonntag (12.00 bis 20.00 Uhr) geöffnet und bleibt in den Wintermonaten geschlossen. Rolling Stones Fan Museum Dr.-Lindemann-Strasse 14 29439 Lüchow (Wendland) Info Tel.: (0 58 41) 59 02 www.stonesfanmuseum.com

Hans Voltmann

KUNST, KULTUR, BILDUNG

Warten auf Bonmot

Chansons und Wortkunst aus Berlin

AHLDEN. „Warten auf Bonmot“ ist die erste Kulturveranstaltung des **Bürgervereins Ahlden & Eilte**. Im Rahmen weiterer Veranstaltungen sollen kulturelle Angebote aus der Region heraus entwickelt und präsentiert werden, lokale Künstler ein Forum bekommen und ein attraktives Programm entwickelt werden. Die Veranstaltung findet in der Remise in Ahlden statt, auf einem Hof, der mehrmals im Jahr für Kunst- und Musikveranstaltung genutzt werden soll.

Michael Z. und Peter Kiefer, ein Chansonnier und ein Literat, sind ein ungleiches Paar. Der eine, ein satirischer Pyromane, der mit herzlich-herzlosen Liedern sein Publikum streichelt und klammheimlich poetisch überrascht, der andere, der sich ins angestregte Leben mischt und dort eine Achterbahnfahrt zwischen gelinder Verzweiflung und komischem Übermut beschreibt. So begegnen sich Peter Kiefer



und Michael Z. lustig, launig und ein bisschen garstig, wenn es darum geht, der verborgenen Wirklichkeit unter den Spitzendeckchen des Alltags einen passenden Rhythmus und eine gehörige Sprache zu verpassen. Das Lachen bleibt einem dabei nicht immer im Hals stecken. Auf dem Hof werden vor der Veranstaltung Getränke und Imbiss angeboten. Die Veranstaltung ist frei, aber es gibt eine „Hutkasse“. Freitag, **8. September**, Einlass 18.30 Uhr, Beginn 19.00 Uhr in der Remise, Brink 3 in Ahlden Info Tel.: (0 51 64) 7 38 48 66 www.heideart.de

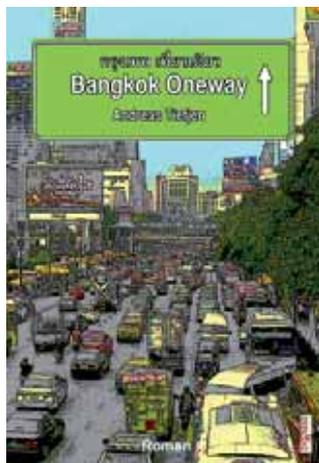
Michael Kurth

BUCHTIPP

Bangkok Oneway

Andreas Tietjen

Man muss kein Thailandfan sein, um sich von dieser spannend, aber auch unterhaltsam geschriebenen Geschichte mitreißen zu lassen. Dagmar und Heinz beginnen ihre Rundreise durch Thailand in einem Hotel in Bangkok. Doch schon am nächsten Morgen findet sich Dagmar in einer dramatischen Lage wieder. Ehemann Heinz ist spurlos verschwunden und die Reiseleitung sieht sich außerstande, Dagmar zu helfen. Eine übel zugerichtete Leiche und ein an der Grenze zu Malaysia festgenommener Deutscher geben der Polizei Rätsel auf. Wo steckt Heinz, wer ist wer und was war an diesem ersten Abend wirklich geschehen? Zunächst widerwillig, kümmert sich Reiseleiterin Ute um die verzweifelte Dagmar. Die beiden Frauen schließen jedoch schnell Freundschaft und versuchen gemeinsam in dem undurchdringlichen Dschungel Bangkoks, Licht ins Dunkel zu bringen. Sie stoßen auf die gestrandete Rentnerin Hermine, die sich ihnen anschließt. Doch auch sie hat es nicht zufällig nach Bangkok verschlagen, und mit ihrer spleenigen Art bringt sie zusätzlichen Wirbel in die ohnehin angespannte Lage. Bei all dem Chaos verliert ausgerechnet Ute ihren Job und die drei Frauen



stehen plötzlich am Wendepunkt ihres Lebens. Mit „Bangkok Oneway“ ist dem Autor Andreas Tietjen einmal mehr ein wunderbar erzählter Roman geglückt, dessen Stärken die Formulierungen und die feinen Nuancen sind. Andreas Tietjen aus Bierde wirkte nach seinem Studium der Kunsttherapie mehr als 25 Jahre lang als Keyboarder, Komponist und Texter in verschiedenen Musikformationen. Seine Reiseleidenschaft führt ihn in viele Länder, insbesondere nach Südostasien. ISBN 978-3-95777-068-4, 15,90 Euro (red)

Das Stück vom Glück

Interaktives Theaterkabarett von und mit Eva-Maria Admiral

KRELINGEN. „Das Stück vom Glück“ heißt das interaktive Theaterkabarett von und mit Eva-Maria Admiral. Am **Sonnabend, 23. September**, ist es um 19.30 Uhr in der Kirche des GRZ Krellingen zu sehen.

Eva-Maria Admiral („Oskar und die Dame in Rosa“) war zehn Jahre lang Ensemblemitglied des Wiener Burgtheaters und der Salzburger Festspiele. Sie erhielt zahlreiche Auszeichnungen unter anderem den Theaterpreis der Ruhrtriennale.

Im „Stück vom Glück“ – Untertitel: „Vom (Un)Glück und anderen Menschlichkeiten“ – schlüpft Eva-Maria Admiral in den Kittel von Paula Jablunski, Assistentin am Institut für Glücksforschung. Entwaffnender Humor und bestechende Wissenschaft ergänzen sich zu einer verblüffenden Bestandsaufnahme.

Das Theaterkabarett von und mit Eva-Maria Admiral ist eine inspirierende, interaktive Reise – und eine wahre Geschichte.

Karten für das „Stück vom Glück“ sind für zehn Euro (ermäßigt sieben Euro) im Vorverkauf in



der Krellinger Buchhandlung oder über www.cvents.de oder an der Abendkasse erhältlich.

Das „Stück vom Glück“ wird im Rahmen des „Glücksseminars“ aufgeführt, das vom **22. bis 24. September** mit Eva-Maria Admiral und ihrem Mann Eric Wehrlin im Krellinger Freizeit- und Tagungszentrum stattfindet.

Infos Tel.: (0 51 67) 97 01 32 www.grz-krellingen.de/freizeiten

Henry Wilker

„Fesche Lola, brave Liesel“

Marlene Dietrich und ihre Schwester: Revue mit dem Buchautor Heinrich Thies und Johnny Groffmann.

BUCHHOLZ. Glamour-Königin und graue Maus. Zwischen diesen Schwestern lagen Welten: Während Marlene Dietrich die amerikanischen Soldaten im Zweiten Weltkrieg mit „Lili Marleen“ und anderen Liedern unterhielt, betrieb Elisabeth Will mit ihrem Mann in Bergen-Belsen ein Kino – für Wehrmachtssoldaten und SS-Offiziere. Die eine sagte den Nazis den Kampf an, die andere ordnete sich brav unter.

Heinrich Thies hat das Leben der ungleichen Schwestern in einer fesselnden Romanbiografie nachgezeichnet: „Fesche Lola, brave Liesel – Marlene Dietrich und ihre verleugnete Schwester.“ Die eigenartige Beziehung der ungleichen Schwestern spiegelt sich in bisher unveröffentlichten Briefen, die neben vielen anderen Originaldokumenten die Grundlage dieser Doppelbiografie bilden. Die Schauplätze wechseln zwischen Hollywood und Bergen-Belsen. Gemeinsam mit dem renommierten Musiker Johnny Groffmann stellt Heinrich Thies die Geschichte von Marlene Dietrich und ihrer Schwester am **11. November**, ab 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Buchholz in einer



Art Revue vor. Der Autor liest, rezitiert und erzählt und Groffmann singt zur Gitarre und mit eigener Klavierbegleitung die berühmtesten Lieder von Marlene Dietrich. Neben „Lili Marleen“ wird dazu „Ich bin die fesche Lola“ ebenso gehören wie „Ich bin von Kopf bis Fuß auf Liebe eingestellt“. Zudem trägt Johnny Groffmann Filmsongs von Zarah Leander vor – zum Beispiel „Dawn geht die Welt nicht unter“ – ein Lied, das während des Zweiten Weltkrieges auch im Truppenkino von Bergen-Belsen zu hören war. Die Besucher dürfen sich also auf einen unterhaltsamen wie interessanten Abend freuen, der über das Leben von zwei ungleichen Schwestern Einblick in die Abgründe deutscher Geschichte gewährt. Eintritt: 8,00 Euro. Vorverkauf Buchhandlung Gramann in Schwarmstedt und Tel.: (0 50 71) 25 94

Joachim Plesse

ERNTENZEIT

Die Cranberries werden reif

NIENHAGEN. Die Damengruppe vom DRK-Ortsverband Ahlden hört interessiert zu, während Sonja Dierking kurzweilig über die Geschichte der amerikanischen Moosbeere und von der bevorstehenden Ernte erzählt. „Cranberry – dieser Name wurde geprägt, als frühe Siedler in der Blüte den Kopf eines Kranichs, auf englisch Crane, erkannten“, führt sie aus und erwähnt auch die gesundheitsfördernden Eigenschaften der Beeren, welche schon die Indianer zu nutzen wussten. Robust sei die Vitamin C reiche Frucht außerdem, der Frühlingfrost machte ihr gar nichts aus und der feuchte Sommer war eher positiv für das Wachstum, „nur die Septembersonne muss ordentlich scheinen, die gibt den



letzten Pfiff und macht die Beeren rot“, so Dierking. Erntezeit ist von Ende September bis Anfang November, dann läuft Wilhelm Dierking zu Hochform auf: „Unsere Mitarbeiter nennen ihn ‚Chef Nonstop‘, unermüdlich schiebt er mit dem Erntegerät über die Plantagen“, lacht seine Frau. Die Damen gehen über zum genussvollen Teil der Führung. In der urigen **Moosbeerhütte** duftet es verführerisch, gerade zieht Mitarbeiterin Angela Ridder knusprige Cookies aus dem Ofen. Hier im Hofladen mit Raststube und Schauküche wird verkostet, was die Früchte hergeben: Säfte, Liköre, Saucen und Aufstriche – alles hausgemacht. Führungen gern auf Anfrage.
Info Tel.: (0 50 71) 91 21 60 (bno)



Kürbisfestival auf dem Cordes-Hof

HOHENAVERBERGEN. Schon von weitem leuchtet der Kürbisturm in der Hofmitte – viele Besucher zieht es **bis Ende Oktober** wieder auf den herbstlich geschmückten Cordes-Hof in der Gemeinde Kirchlinteln. **Jeden Sonntag** von 11.00 bis 17.00 Uhr lädt Familie Cordes zu abwechslungsreichen Aktionen rund um die dicken Dinger ein – mit Hokkaido, Butternuss und anderen Verwandten lässt sich eine Menge anstellen. „Neu ist ein eigenes gebrautes Kürbis-Bier“, lädt Astrid Cordes zum Probieren ein. Für Kinder steht ein Spielpavillon bereit.
Termine zum Mitmachen:
10. September – Workshop „Deko-Ideen aus Naturmaterialien“: Hier entsteht Herbstliches für Tür und Tisch.
17. September – Kürbisfestival mit Handwerkermarkt und Live-Musik: Regionale Aussteller sind mit von der Partie, Schlemmen, Schauen und Mitklatschen heißt die Devise.
24. September – Workshop „Kürbis & Küche“: Überraschendes



entsteht in der Hofküche, die Herbstfrucht bietet viele Verwendungsmöglichkeiten und ist dabei modern, lecker und gesund.
1. Oktober – Tag der Regionen: Erntedankfest unter Mitwirkung von Landwirten, Vereinen und Künstlern aus der Umgebung, Live-Musik sorgt für Unterhaltung.
22. Oktober – Kürbis Schnitzen: Ein kreativer Spaß für Jung & Alt, schließlich soll die Fratze im orangefarbenen Kopf rechtzeitig zu Halloween fertig sein.
29. Oktober – Happy Halloween Party: zum Saisonende mit Musik und Verkleidung!
Info Tel.: (0 42 38) 9 40 63
www.kuerbis-und-mehr.de (bno)

Die Moosbeerhütte

Das Cranberry-Herz Deutschlands in der Lüneburger Heide

Bei uns können Sie ...

- ✓ diese erstaunliche Frucht und ihren Anbau kennenlernen!
- ✓ Cranberrysäfte - ein Geschenk der Natur - direkt vom Erzeuger erwerben!
- ✓ hausgemachte Cranberry-Köstlichkeiten probieren!
- ✓ unsere exklusiven Produkte aus eigener Herstellung einkaufen!
- ✓ in gemütlicher Atmosphäre Rast machen!



Unser Hofladen ist ganzjährig geöffnet!

Moosbeerhütte OHG
Kötnerende 11
29690 Gilten-Nienhagen

Telefon: 05071/91 21 60
E-Mail: info@dierking.de
Internet: www.moosbeerhuette.de

Unsere Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 9:00 - 17:00 Uhr
Samstag 9:00 - 13:00 Uhr



Ernten, Mosten, Treckerfahren

Das Erntejahr 2017 sieht leider nicht gut aus für unsere Obstbauern. Der Frost in der zweiten Aprilhälfte zerstörte Millionen von Blüten und erste Fruchtansätze. Bei den Kirschen führte das teils zu Totalausfällen, auch des Deutschen liebsten Obst, der Apfel, ist bis zu 90 % betroffen. Frostbegrennung als Schutzmaßnahme rettete auf größeren Plantagen einiges, doch die Betreiber kleinerer Streuobstwiesen können nur aufs nächste Jahr hoffen.

Die schlechte Ausbeute in diesem Jahr führt auch dazu, dass der Schwarmstedter Bauernmarkt (immer freitagnachmittags) künftig auf einen beliebten Standbetreiber verzichten muss: Martin Wickemeyer sagt, „Tschüss Schwarmstedt und Danke für 17 schöne Jahre“. Jeden Freitagmorgen machte er sich auf den Weg vom Obsthof bei Minden, um gut zwei Stunden später den Markt zu erreichen. Viele treue Kunden werden ihn vermissen. „Zum Frost



Obsthof Wickemeyer

kamen später noch Hageleinschläge“, bedauert der 72-Jährige, der die weite Tour nun nicht mehr auf sich nehmen kann.

Viele heimische Anbauer lassen Äpfel und Birnen zu Saft verarbeiten. Moster Martin Meyer bekam schon zu Beginn der Saison negative Rückmeldungen: „Gerade die früh blühenden Apfelsorten waren



Mosterei Martin Meyer



„Historisches Pflügen“ in Norddrebber

betroffen vom Aprilfrost“, hört er von seinen Kunden, die Mengen ab einem Zentner zu seiner mobilen Presse nach Schneeheide bringen. Zu gewerblichen Großkunden reist er mit Presse persönlich an. Für Terminabsprachen bittet er werktags um Anrufe zwischen 18.00 und 20.00 Uhr unter Tel.: (0 51 61) 60 90 49. Heimische Obstbauern freuen sich umso mehr über die Abnahme ihrer Produkte in Hof- und Bioläden sowie auf Märkten.

Nach schwieriger Ernte tut etwas Abwechslung gut, und so stößt man in Norddrebber beim „Historischen Pflügen“ auf ein besseres

neues Jahr an. „Das ist vor ein paar Jahren aus einer Bierlaune heraus entstanden, hier haben viele noch einen alten Trecker auf dem Hof“, erzählt Jungbauer Henrik Rump. Prominenter Besuch wird am 17. September erwartet: In der NDR-Reihe „Treckerfahrer dürfen das“ kommt Sven Tietzer mit Oldie-Trecker „Brunhilde“ vorbei und pflügt mit der Dorfgemeinschaft. Tietzer ist für originelle Dorfgeschichten immer zu haben, im Hofcafé LandLeben hat er Anfang dieses Jahres bereits beim Tortebacken geholfen.

Birgit Niski-Otto

Mosterei
Martin Meyer

**SAFT AUS
EIGENEN ÄPFELN!**

www.mosterei-meyer.de
Saison: August - Nov. Tel.: 05161 60 90 49

**KÜRBISSE IN ALLEN GRÖSSEN AUF DEM HOF
FRÜHSTÜCKSBUFFET AUF ANFRAGE
LECKERE SELBSTGEBACKENE TORTEN**

IM **HOF**LADEN FINDEN SIE SPEZIALITÄTEN AUS DER REGION SOWIE AUSGESUCHTE WEINE

Familie Rump
Hauptstraße 44
29690 Norddrebber
Tel. 0 50 71 / 9 66 98 86

Öffnungszeiten:
Di. - So.
14.00 - 18.00 Uhr
www.hofcafelandleben.de

Kürbis Hof Cordes
Heisterweg 2 ; 27308 Hohenaverbergen
Tel.: 04238- 94063 & 0151- 40081392
www.kuerbis-und-mehr.de

! Neue Öffnungszeiten !
20. August bis 31. Oktober

Dienstag - Freitag
10:00 Uhr – 12:00 Uhr
15:00 Uhr – 17:00 Uhr
Samstag & Sonntag
11:00 Uhr – 17:00 Uhr

Montag Ruhetag!

Wurstwaren
Kalte Platten auf Bestellung
Partyservice

Jeden Freitag auch auf dem Bauernmarkt in Schwarmstedt

Grünhagen's Hofladen
Im Orth 4 • 29690 Marklendorf • Telefon 0 50 71 / 29 31

ERNTENZEIT

Herbstsaison auf der FloraFarm

BOCKHORN. Zu dieser Jahreszeit ist es immer richtig spannend auf der **FloraFarm** – in den Herbstmonaten ist Erntezeit des Ginsengs. Noch wissen die Ginsengfarmer nicht, wie sich die unterirdischen Ginsengwurzeln während der Wachstumszeit entwickelt haben und ob wieder eine Rekordernte der wirkungsvollen Heilpflanze ansteht. Aber eines ist stets sicher: In den Ginseng-Gärten in Bockhorn haben die Wurzeln 6 Jahre Zeit, um Premiumqualität zu erlangen und so positiv auf unsere Gesundheit einzuwirken. Kraft, Ausdauer und Konzentration profitieren von der „Menschenwurzel“.

Noch bis zum 30. September hat das Ginseng-Café mit seinen beliebten Torten- und Brotkreationen geöffnet (tgl. 14.00-18.00 Uhr) - im besonderen Ambiente des



historischen Niedersachsenhofes. Ebenfalls bis Ende September findet täglich um 16.30 Uhr die Ginseng Tea Time statt: eine Führung in die Ginseng-Gärten mit Ginsengtee-Verkostung – beides gratis! Der Versand und Verkauf der Ginsengprodukte ist ganzjährig möglich, und auch angemeldete Gruppen sind jederzeit zur Besichtigung und Einkehr herzlich willkommen.

www.florafarm.de

Martina Müller

Kartoffelmarkt in Dörverden

DÖRVERDEN. Der inzwischen schon zur guten Tradition gewordene Dörverdener Kartoffelmarkt findet in diesem Jahr am **24. September** statt. Der Tag beginnt mit einem plattdeutschen Gottesdienst um 10.00 Uhr. Anschließend öffnen die Marktstände auf dem Gelände des Kulturgutes und bieten Kulinarisches und Wissenswertes rund um die „tolle Knolle“. Natürlich gibt es auch viele weitere



Angebote und Aktionen zu entdecken, und auch das gemütliche Café auf dem Kulturgut ist am Nachmittag natürlich geöffnet. Ein schönes Ziel für einen Familienausflug, denn der idyllische Bauerngarten, der Kräutergarten und der beliebte Spielplatz laden Groß und Klein zum Verweilen und Entdecken ein.

www.ehmken-hoff.de

Eva Meinke



Maus-Türöffnertag, Apfelfest und Wolfstag auf NABU Gut Sunder

WINSEN. Der **3. Oktober** steht im Zeichen der Kinder und Familien: „Die Sendung mit der Maus“ hat zum bundesweiten „Türöffner-Tag“ aufgerufen (<http://www.wdrmaus.de>). Auch im Umweltbildungs- und Naturerlebniszentrum NABU Gut Sunder gehen die Türen auf: Ein sprechender Apfelbaum erzählt vor allem den Kindern schöne Geschichten aus dem Apfelfeld; ein Familienvortrag über die Wölfe gibt Auskunft über die Verhaltensweisen des wieder eingewanderten Vierläufers und den Umgang mit ihm. Infos der NABU-Landesarbeitsgruppe Wolf zu diesem Thema gibt's an einem speziellen Stand, der von NABU-Ehrenamtlichen betreut wird. Die angemeldeten Kinder dürfen keschern oder in der Strohscheune toben



und sehen, was die NAJUs so machen, Geschichten hören und Lieder singen. Auf der Terrasse des Seminarhauses dürfen sie erleben und mitmachen, wenn aus frischen Äpfeln aus der Streuobstwiese von NABU Gut Sunder leckeres Apfelmus wird. Auch gibt es einen Flohmarkt und ein paar Vorführungen u. a. von einer Seifensiederin, einer Lederwerkstatt, kreative Lampen aus Holz u.v.m. Der Eintritt ins Tierfilmzentrum an diesem Tag beträgt nur 1 Euro, viele Kinderaktionen sind gratis. Ins Leben gerufen wurde die Aktion „Türen auf!“ vom Westdeutschen Rundfunk anlässlich des 40. Maus-Geburtstags 2011.

www.nabu-gutsunder.de

Monika Heinen



FloralWerk Menzel **FLEUROF**
Floristik - Pur bis Exklusiv
Fleurop-Partner

Sehenswerte Adventsausstellung

am 25.11.17 ab 11.00 Uhr und am 26.11.17 ab 13.00 Uhr



C. Menzel-Jahns
Bergstr. 36

29664 Walsrode

Telefon 05161/35 63

Telefax 05161 / 91 25 33

www.gaertnerei-menzel.de

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 8-18 Uhr,
Sa: 8-13 Uhr,
So: 10-12 Uhr



Hotel - Landgasthof Düshorner Hof

Fallingbosteler Straße 14, 29664 Düshorn
Tel. 0 51 61 - 56 92 Fax 0 51 61 - 29 96

Unser rustikal eingerichtetes Restaurant verwöhnt Sie mit einer abwechslungsreichen Küche (auch zum Mitnehmen)

Sonntag, 24. September - Essen wie zu Omas Zeiten
von 12.00 bis 14.00 Uhr, € 20,00 p. P.

Sonntag, 22. Oktober - Herbstfrühstücken mit Büfett ab 11.00 Uhr

Sonntag, 12. November - Martinsgansessen inkl. Digestif
von 12.00 bis 14.00 Uhr, € 25,50 p. P.

Silvesterabend - Silvesterbüfett von 18.00 bis 20.30 Uhr, € 23,00 p. P.

Gemütlicher Biergarten unter den Eichen,
variable Gesellschaftsräume mit Theken- und Tanzbereich
für Familien-, Hochzeits-, Tauf- und Betriebsfeiern

Warme Küche: Sonntags 11.30 – 13.30 Uhr und täglich 17.30 – 21.00 Uhr
(Mittwoch Ruhetag) **Wir freuen uns auf Sie, Familie Mauler und Team**

Bioladen Grüner Mann

Inh. Heiko Brötzmann

Vollsortiment

- Obst und Gemüse
- Käsetheke
- Wein und Bier
- Säfte, Saucen, Süßes
- Kosmetik u.v.m.



NEUE ADRESSE: Kirchstraße 26 (Ecke B214)

29690 Schwarmstedt · Tel. 0 50 71 - 8 00 48 50

Geöffnet: Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr, Sa. 9.00 - 13.30 Uhr

Rübenmarkt in Kirchlinteln

Hört alle her un kiekj jo dat an, he pingelt wedder, de Rôbenmarktman

KIRCHLINTELN. Der 357. Rübenmarkt wird wie immer am 4. Wochenende im September durchgeführt und beginnt am Freitagabend, den **22. September** um 19.00 Uhr mit einem großen Laternenumzug. Begleitet werden die vielen Lichter vom Kirchlintelner Spielmannszug. Der Markt beginnt, mit vielen kleinen Buden und einer TOP 40 Band.



Am Samstagmorgen, den **23. September** werden ab 7.00 Uhr die Flohmarktstände aufgebaut und ab 8.00 Uhr heißt es Feilschen und Handeln was das Zeug hält. Ab 10.30 Uhr beginnt das beliebte plattdeutsche Katerfrühstück im großen Festzelt. Der Markt rund um den Krug ist ab 9.00 Uhr geöffnet und dort erwartet Sie wie immer ein spannendes Sortiment von Handwerk bis Kartoffelpuffer. Für die Kinder ist das historische Karussell aufgebaut, aber sie können sich auch an den Bungeebändern probieren. Um 14.00 Uhr wird mit Unterstützung des Kirchlintelner Posaunenchores im Lintler Krug eine Andacht abgehalten.

Im alten Speicher beim Lintler Krug werden Sie den ganzen Tag in die „50er“ katapultiert. Das „café von gestern“ sorgt mit seinem Retro-Stübchen und mit seinen Outfits den ganzen Tag für gute Stimmung. Bei der großen Kaffeetafel ab ca. 15.00 Uhr im Festzelt kann nach Herzenslust geschlemmt werden. Genuss ist an diesen Tagen sowieso groß geschrieben, denn auf dem Kulinarischen Markt sind viele Leckerbissen zu entdecken. Am Samstagabend gibt's im Festzelt dann kein Halten mehr. Der Rübenmarktball mit der Live Band „Smile“ aus Visselhövede ist der krönende Abschluss des Rübenmarktes.

www.kirchlinteln.de

Petra Lindhorst-Köster

44. Honigfest in Wietzendorf

WIETZENDORF. Zum 44. Honigfest in Wietzendorf werden wieder einige tausend Gäste erwartet. Insgesamt mehr als 100 Aussteller beleben die Wietzendorfer Ortsmitte rund um den Rathausplatz. Themenbereiche wie Kunsthandwerk, Kinderland, Speisen & Getränke, Weinwelten sowie Information und Wissenswertes erwarten die Gäste. Rund um das Thema Honig und Bienenwelten beleben ausgewiesene Stände den Festplatz. Der Verkehrsverein bespielt erstmalig an beiden Festtagen 3 Bühnen mit einem vielfältigen Programm für Jung und Alt. Am **Samstag, 23. September** um 11.00 Uhr wird auf der Hauptbühne der Harkenorden an eine verdiente Persönlichkeit verliehen. In den Straßen gibt es viele Aktivitäten und Attraktionen. Ab 12.30 Uhr startet der 1. Wietzendorfer Schülerband-Contest mit jungen Nachwuchstalenten.



Der Heimatverein bietet Kaffee und Kuchen auf dem Peetshof an. Des Weiteren startet ab 19.30 Uhr der Kinderlaternenumzug auf dem Schulhof.

Ab 20.30 Uhr spielt die Coverband „H11“ vor der Hauptbühne. Tanzmusik gibt es ab 22.00 Uhr auf dem Saal im Wietzendorfer Landgasthaus.

Am **Sonntag, 24. September** geht es um 10.00 Uhr mit dem plattdeutschen Gottesdienst in der St. Jakobi-Kirche los. Auf den Bühnen treten verschiedene Künstler und Musikgruppen auf. An beiden Tagen gibt es tolle Aktionen für Kinder.

Der Eintritt auf die Festmeile beträgt 3,00 Euro pro Tag. Kinder bis 12 Jahre erhalten freien Eintritt. Vorverkaufskarten, 5,00 Euro für beide Festtage in der Wietzendorf Touristik

Info Tel.: (0 51 96) 21 90

Andrea Staack





JENS KAPPENBERG

Eisenwaren • Motorgeräte • Maschinenverleih • Zaunbau

Sie planen einen neuen Zaun?

Sprechen Sie uns an, wir fertigen und liefern individuelle Zaunsysteme und verschiedenste Tore. Bei einem Gespräch an Ort und Stelle beraten wir Sie gern über unsere vielfältigen Angebote.

Rufen Sie uns an: Tel. 04238/1551
e-mail: jenskappenberg@t-online.de

Michaelisstraße 3
Neddenaverbergen

Tel. 04238-1551
Fax 04238-1640



www.JensKappenberg.de

Kartoffelmarkt in Winsen

WINSEN. Am Freitag, den **30. September** eröffnet Winsen (Aller) rund um die St. Johannes der Täufer Kirche den Kartoffelmarkt. Zum Auftakt wird um 10.00 Uhr ein Familiengottesdienst in der Kirche gefeiert. Anschließend, ab 11.00 Uhr, wird es auf dem Kirchplatz ein buntes Programm für alle Besucher mit verschiedenen Vorführungen und Musikdarbietungen geben.



Kontakt: Kirchenbüro Winsen,
Info Tel.: (0 51 43) 63 93 (red)








DIE TRANSPORTER AUFBAUPROFIS

SCHUTZ

FAHRZEUGBAU

Heinz Schutz GmbH
Bendingbosteler Dorfstr. 15
D-27308 Kirchlinteln
Tel. 04237/ 93 11-0
www.schutz-fahrzeugbau.de

www.schutz-fahrzeugbau.de

HEIDE-APOTHEKE




Gesund und Fit - wir helfen mit

Hartmut Goedicke
Moorstraße 5
29690 Schwarmstedt
Tel. (0 50 71) 9 81 90
Fax (0 50 71) 98 19 44

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8.00-19.00 Uhr
durchgehend geöffnet
Sa 8.00-14.00 Uhr

EIN- UND AUSBLICKE

„Tag des offenen Denkmals“

Rund 7.500 Baudenkmale werden bundesweit ihre Türen, Tore oder Pforten öffnen und Kulturbegeisterte in Kirchen und Klöster, Mühlen und Mausoleen, Schlösser und Scheunenviertel locken. Mit dem diesjährigen Motto „Macht und Pracht“ verbindet man zunächst vor allem imposante Schlösser, Klöster und prunkvolle Kirchen. RETHEM & UMZU. Das Forum Rethem e.V. lädt am Sonntag, den **10. September**, alle Interessierten von 10.00 bis 18.00 Uhr zu einem Streifzug in die Vergangenheit des Mahlens, Lagerns und Backens ein. Im Mittelpunkt des kleinen Freilichtensembles im Londypark steht die 1594 erbaute Frankenfelder Bockwindmühle. Führungen um 11.30, 13.00, 15.00 und 17.00 Uhr geben einen spannenden Einblick in die Bau- und Funktionsweise der Mühle. Von 14.00 bis 17.00 Uhr können sich Besucher im Burghof-Café der Landfrauen mit Kaffee und Kuchen stärken. Der Burghof steht auf den Fundamenten einer mittelalterlichen Niederungsburg, die im 16. Jahrhundert zu einer



Kirche zum Heiligen Kreuz

bastionsartigen Wasserburg ausgebaut wurde. Die klassizistische St. Marien-Kirche in Rethem liegt an einer markanten Stelle des alten Ortskerns und besticht im Inneren durch eine einheitliche, aus der Erbauungszeit stammende Ausstattung. Sie ist ebenso weithin sichtbar wie der mächtige, wehrhaft wirkende Turm der Kirche zum Heiligen Kreuz in Kirchwalingen auf der anderen Allerseite, die nicht nur zu den ältesten Gotteshäusern unserer Region zählt, sondern mit Besonderheiten wie einer Brauttür, einem Hagioskop („Lepraspalte“) und einer Sakramentsnische aufwarten kann. Beide Kirchen sind von 10.00 bis 16.00 Uhr geöffnet.
Dr. Antje Oldenburg

Entrümpeln – und Schätze erkennen

STÖCKSE. Alte Dinge, liebevoll und aufwendig von Hand gefertigt, erfahren eine neue Wertschätzung. TV-Renner wie „Bares für Rares“ tragen dazu bei, dass manch ein Objekt, das länger im Keller verstaubte, im neuen Licht betrachtet wird. Dazu kommt der Vintage-Trend, der dazu führt, dass der alte Bilderrahmen türkis bemalt oder der Cocktailsessel neu bezogen wird. Der erfahrene Restaurator Uwe Baars hilft bei der Unterscheidung zwischen Kunst, Krempel und echten Raritäten: „Wir bieten Wertschätzungen an und arbeiten für Privatleute, die eine Erbschaft antreten. Oft sind es Erben-gemeinschaften, und die möchten wissen, was im Haus noch von Wert ist.“ Mittlerweile treten auch Nachlassverwalter und Makler an Baars heran und nutzen seinen Service. „Bei einer Besichtigung beraten wir den Kunden auch in Sachen Entsorgung oder Weiterverkauf, teils kaufen wir selbst an“, führt er aus, „auf Wunsch organisieren wir



Verkaufsveranstaltungen vor Ort.“ Einige Stücke landen wiederum auf dem eigenen Werkstattthof in Stöckse, der Fundus an Möbeln und Accessoires auf dem großen Dachboden wird stets neu bestückt. Zudem ist das Team vom Antik Service wieder mit der Planung der vorweihnachtlichen Ausstellung im November befasst. Am **11. und 12. November** heißt es „Schlendern, Schauen und Kostproben Genießen“ auf der beliebten Kunst- und Handwerkermeile. Alte Schätzchen landen auch hier – einfach mal stöbern: www.wunderbaares.de (bno)

VORSCHAU AUF DIE WINTERAUSGABE

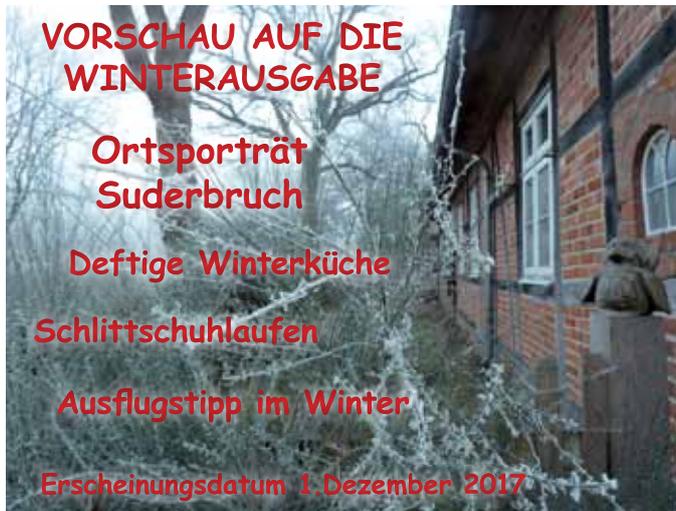
Ortsporträt
Suderbruch

Deftige Winterküche

Schlittschuhlaufen

Ausflugstipp im Winter

Erscheinungsdatum 1. Dezember 2017



Hotel-Restaurant

Ambiente

„Der etwas andere Grieche“

Inh.: Vasilios Zarogiannis

Tel.: 05143/668610

Fax: 05143/668611

www.restaurant-ambiente.info

Mittagstisch
20 Gerichte mit Salat od. Suppe
für nur **6,90 €**

Alle Speisen auch außer Haus!

Mit einem gemütlichen, separaten Raucherraum.

- ♦ Fremdenzimmer
- ♦ Betriebs- und Familienfeiern
- ♦ Biergarten

Kirchstr. 6 · 29308 Winsen/A.

Öffnungszeiten:
12.00 - 14.30 Uhr
und 17.30 - 23.00 Uhr
(auch an Feiertagen)
Dienstag Ruhetag!

Lichterglanz & Weihnachtsduft

bei Antik Service Uwe Baars

Stöckse

11.+12.11.2017

11.00 - 18.00 Uhr
Weihnachts- u. Kunsthandwerkermarkt

60 Aussteller

Eintritt frei!

Stöbern in schöner Atmosphäre

www.antikservice-baars.de

AUTOZUBEHÖR PLESSE

WERKSTATT IHRES VERTRAUENS 2017



Der Herbst bringt neben kühleren Temperaturen leider auch rutschige Straßenverhältnisse. Nicht nur fahrerisches Können ist gefragt, der Zustand des Fahrzeuges ist auch sehr wichtig. Sind die richtigen Reifen aufgezo-gen? Ist die Batterie fahrtauglich? Mit einem Check von Autozubehör Plesse kommt Sicherheit in Ihr Fahrverhalten. Melden Sie sich rechtzeitig an. Die Werkstatt Ihres Vertrauens begleitet Sie sicher durch die herbstliche Jahreszeit. „Gut, dass es so eine Werkstatt gibt!“



Rudolf-Diesel-Straße 1A · 29664 Walsrode
Tel. (0 51 61) 98 60-0 · Fax (0 51 61) 98 60-50
info@plesse-walsrode.de
www.plesse-walsrode.de

Vertiko Antik

Art-Ambiente & Geschenke
auf 1000 m²

Ab Ende Oktober
große Adventsausstellung
und eine Vielfalt an
Weihnachtsschmuck



Viele neue und exklusive Wohnaccessoires
sowie moderne Sitz- und Teakholzmöbel



Antiquitäten
Restauration
Abbeiz-Service
Lampen
Tiffany
Spiegel
Keramik
Geschenkkideen

Wir restaurieren
nach Ihren Wünschen



Axel Gill - Germar Bulke
Hannoversche Str. 33-35
29664 Walsrode
Tel. 0 51 61 / 91 01 03
www.vertiko-antik.de



unter allen wipfeln ist ruh.
Waldbestattung im RuheForst Kirchlinteln

RuheForst Kirchlinteln
Öffentliche kostenlose Führungen finden alle 14 Tage jeweils samstags um 14 Uhr statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Nächste Termine:
02.09.17 / 16.09.17 / 30.09.17 / 14.10.17
28.10.17 / 11.11.17 / 25.11.17

Treffpunkt:
Parkplatz RuheForst Kirchlinteln,
Kreepener Straße, 27308 Kirchlinteln

Ansprechpartner:
Landwirtschaftskammer Niedersachsen
Telefon: (0511) 36651144
Fax: (0511) 36651533
E-Mail: info@ruheforst-kirchlinteln.de
Internet: www.ruheforst-kirchlinteln.de



RuheForst. Ruhe finden.

Hol Dir die Kraft der Natur!
Jetzt mit Ginseng vorbeugen.

Ginseng-Café
täglich bis 30.09. von 14-18 Uhr

Abenteuer-Spielplatz
Neu! Für kleine Entdecker.

365 Tage: Versand & Verkauf

Bockhorn 1 • 29664 Walsrode
Telefon 05162 - 1393

FloraFarm Ginseng.
Und wie geht's dir?
www.florafarm.de

SOZIALKONZEPT »Dorotheenhof«
Seniorenpflegeheim



Wir sind
Ausbildungs-
betrieb

Auf den ersten Blick ein Haus. Auf den zweiten Blick ein Zuhause.

Liebevolle Pflege und Betreuung – bei uns kein Wunsch, sondern Wirklichkeit. Besuchen Sie uns doch einmal. Wir freuen uns auf Sie!

- ♥ 97 Einzel- und 23 Doppelzimmer mit eigenem Bad/WC, persönliches Mobiliar ist willkommen
- ♥ Pflege und Betreuung in allen Pflegegraden – liebevoll und auf hohem Niveau, überprüft durch unser zentrales Qualitätsmanagement
- ♥ Urlaubs- und Kurzzeitpflege, Probewohnen
- ♥ Geschlossener Wohnbereich für Menschen mit Demenzerkrankung
- ♥ Hauseigene Küche mit offenem Mittagstisch für Senioren
- ♥ Oma's Kaffeestube

Unsere regelmäßigen Angebote:

- ♥ Gedächtnistraining
- ♥ Bewegungstraining
- ♥ Einkaufsfahrt
- ♥ Tierbesuche
- ♥ Gottesdienst
- ♥ Geburtstagskaffee
- ♥ Speiseplangespräch
- ♥ Bingo-Nachmittag
- ♥ Sitz-Tanz
- ♥ Herrenstammtisch

Flohmarkt
9. September
ab 14.00 Uhr

Aktuelle Veranstaltungen:

- 09.09.17 Flohmarkt
- 14.09.17 Weinfest
- 21.09.17 Xylophon-Konzert Mallet Duo
- 01.10.17 Erntedankfest
- 21.10.17 Oktoberfest
- 04.11.17 "Schlemmertag Grünkohl"

Gäste sind herzlich willkommen!



Eine Einrichtung der KORIAN Gruppe



SOZIALKONZEPT »Dorotheenhof« Seniorenpflegeheim
Im Moorgartenfeld 4 • 29690 Schwarmstedt

Telefon: 05071/961-0

www.sozialkonzept.com/dorotheenhof